

rbt[®] solar



Der führende Hersteller von Photovoltaik-Strukturen in Europa.

GRUPA/**rex**bud

Wir sind Teil der Rex-Bud-Gruppe, einem der größten Generalunternehmer auf den polnischen und europäischen Märkten.

Wir verstehen die erhebliche Bedeutung von Qualität und pünktlicher Ausführung. Durch die Nutzung von fast 30 Jahren Erfahrung, einem Team von Top-Spezialisten auf dem Markt und einem modernen, kontinuierlich expandierenden Maschinenpark sind wir in der Lage, alle Anforderungen eines Projekts zu erfüllen.



Stabilität und Sicherheit

Die Rex-Bud-Gruppe ist seit 1995 kontinuierlich tätig. Über fast 30 Jahre hinweg und mit Hunderten abgeschlossener Projekte haben wir uns den Ruf erarbeitet, einer der führenden Generalunternehmer in Polen und Europa zu sein. Als Teil der Gruppe garantieren wir dieselbe Qualität, Pünktlichkeit und volle Einsatzbereitschaft in jeder Phase Ihrer Investition.



Erfahrung

Wir verstehen das Ausmaß der Herausforderungen und die Vielfalt der Erwartungen, die jedem Projekt vorausgehen. Wir wissen auch, wie wir ihnen begegnen können. Bestätigung dafür sind die Millionen Quadratmeter an Investitionen, die die Gruppe im Laufe der Jahre realisiert hat, sowie zahlreiche Auszeichnungen, darunter fünfmal der Forbes-Diamant und die polnische Bauadler-Statuette.



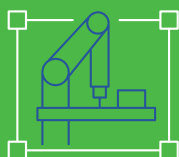
Höchstes Serviceniveau

Wir handeln nach dem Prinzip der Partnerschaft im Geschäft. Ihre Zeit ist uns wichtig. Durch unsere Arbeit im 'Design-and-Build'-System passen wir unsere Dienstleistungen an Ihre Bedürfnisse an und gewährleisten so die Erreichung Ihrer Ziele. Unser Planungsbüro bietet Ihnen umfassende Unterstützung und Beratung in jeder Phase der Investition, um die Produktionskosten zu optimieren und die Dauer zu verkürzen.



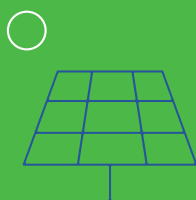
Kontinuierliche Entwicklung

Wir streben danach, immer zwei Schritte voraus am Markt zu sein und die Erwartungen unserer Kunden zu übertreffen. Dies treibt uns dazu an, kontinuierlich die Grenzen unserer Fähigkeiten zu erweitern, unsere Produktionsressourcen ständig zu entwickeln und die höchste Qualität der von uns angebotenen Dienstleistungen zu gewährleisten.



7500+ m²

der Produktionsfläche



1000+ MW

die jährliche Produktionskapazität
unserer Photovoltaikstrukturen



30+ years

Erfahrung
in der Branche

Warum Uns Wählen?

- + Wir haben unsere eigene **Designabteilung**, die von branchenführenden Spezialisten besetzt ist.

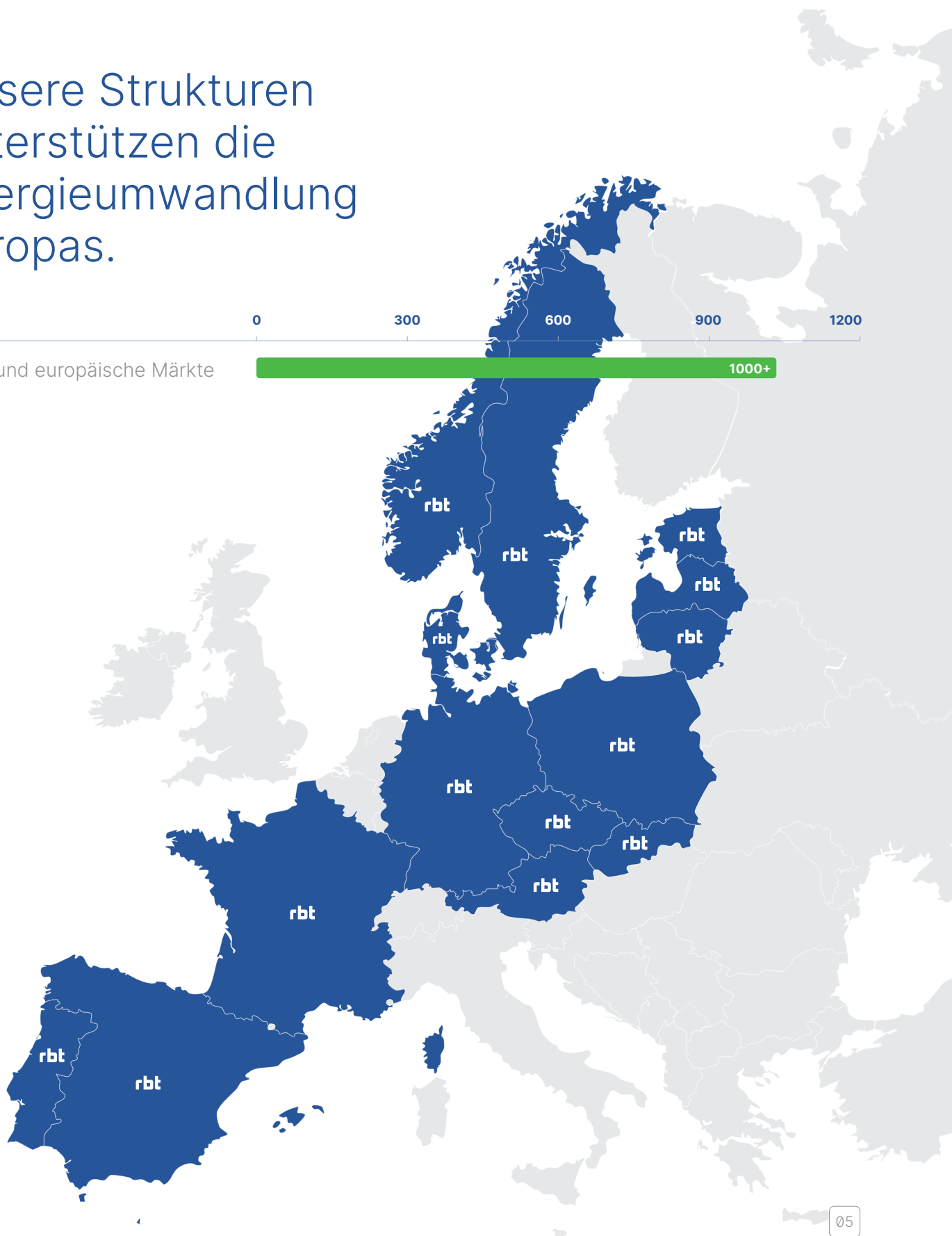
+ Wir arbeiten mit den **neuesten Technologien und Präzisionsmaschinen**.

+ Unsere Produkte **erfüllen alle Sicherheitsstandards**, und unser Produktionsprozess wird von einer Reihe von Zertifizierungen unterstützt.
- + Durch eine **ausgezeichnete Prozessoptimierung** können wir die **Lieferzeit der Projekte verkürzen** und die **Kosten senken**.

+ Mit unseren **kontinuierlich expandierenden Produktionskapazitäten** können wir selbst die anspruchsvollsten Aufträge bewältigen.

→ Erfahren Sie mehr unter rbtsolar.com

Unsere Strukturen unterstützen die Energieumwandlung Europas.





Unsere Mission ist es, Aufträge auf eine nachhaltige und umweltfreundliche Weise zu erfüllen.

Nur indem wir uns
um **heute kümmern**,
können wir uns eine
Chance für **ein
besseres Morgen**
geben.

Wir erkennen, dass für ein besseres Morgen sofortiges Handeln erforderlich ist. Solarenergie ist eine praktisch unerschöpfliche, vollständig erneuerbare, leicht zugängliche Energiequelle. Deshalb sind wir stolz darauf, die Entwicklung umweltfreundlicher Energie zu unterstützen, indem wir moderne Photovoltaikstrukturkomponenten schaffen. Wir glauben, dass jeder unserer Produkte ein Schritt hin zu einer besseren und saubereren Zukunft ist, sowohl für uns als auch für unsere Kinder.

Nachhaltige Entwicklung und Klimapolitik haben für uns grundlegende Bedeutung in der Art und Weise, wie wir unser Geschäft betreiben. Die Bewahrung der natürlichen Umwelt zum Nutzen zukünftiger Generationen ist eines unserer strategischen Ziele und die Grundlage unseres Handelns.

Wie tun wir das?

Investitionen in die Umwelt

Wir glauben, dass erneuerbare Energiequellen eine bessere Zukunft für unseren Planeten bedeuten. Deshalb suchen wir ständig nach den neuesten Lösungen und Technologien, während wir unser Fachwissen auf diesem Gebiet entwickeln.

Soziale Verantwortung

In unseren Betriebsabläufen unterstützen wir lokale Gemeinschaften. Wir bieten unseren Mitarbeitern anständige Arbeitsbedingungen und Wachstumsmöglichkeiten. Wir konzentrieren uns darauf, mit lokalen Lieferanten und Partnern zusammenzuarbeiten.

Unterstützung der Energietransformation

Wir arbeiten aktiv daran, erneuerbare Energiequellen zu fördern, einschließlich ihrer Nutzung zur Versorgung unserer eigenen Betriebe.

Innovative Lösungen für Ihre Investitionen

Wir streben danach, kontinuierlich die Lösungen weiterzuentwickeln, auf denen unsere Arbeit basiert. Unsere Forschungs- und Entwicklungsabteilung erkundet ständig, wie die neuesten Technologien und unkonventionelle Materialien dazu beitragen können, noch bessere und langlebigere Bauteile zu schaffen. Unser Ziel ist maximale Flexibilität und Standardisierung der Details, was sich in kürzeren Projektzeiten und erhöhter Effizienz niederschlägt.

Unsere Strukturen zeichnen sich aus durch:



Einfache und schnelle Montage

- + Minimale Anzahl von Verbindungen und Schrauben, mit einem vereinfachten System von Montagelöchern,
- + Verminderte Fehlerwahrscheinlichkeit und verkürzte Montagezeit, Standardisierung der
- + Details ermöglicht den einfachen Austausch jedes Bauelements, Niedrige Projektkosten,
- + Produktionskosten und Montagekosten.



Flexibilität bei der Bauteilverbindung

Den Bau von Strukturen aus einzelnen Komponenten kann man ein wenig mit dem Bauen mit Bausteinen vergleichen. Jedes Element passt perfekt zusammen und bietet hohe Flexibilität sowie die Möglichkeit, praktisch jede Struktur auf jeder Oberfläche mit beliebigen Spezifikationen zu konstruieren.



Moderne Designs

Unsere Designabteilung entwickelt hochwertige Komponenten, die die Grundlage für innovative und durchdachte Produkte bilden. Wir verwenden standardisierte, ergänzende Elemente für jede Photovoltaikinstallation, was es uns ermöglicht, jeden Projekt individuell anzugehen.

Als einer der führenden Hersteller von Photovoltaik-Strukturen bieten wir eine Reihe von Vorteilen:

Präzise, wiederholbare Produktion

Wir betreiben Produktionsstätten mit einer Gesamtfläche von über 7500 Quadratmetern. Dank jahrelang entwickeltem Know-how sind wir in der Lage, präzise gefertigte Komponenten in großem Maßstab und mit optimalen Parametern herzustellen.

Langlebigkeit, der Sie vertrauen können

Um eine hohe Langlebigkeit zu erreichen, die durch rigorose Tests verifiziert wird, verwenden wir erstklassige Materialien, die wir selbst verarbeiten. Dadurch haben wir die volle Kontrolle über jeden Produktionsabschnitt.

Unnachgiebige Qualität

Als einer der größten Hersteller in der Branche arbeiten wir mit den besten Stahlzulieferern zusammen. Dies garantiert höchste Qualität bei gleichzeitig günstigen Preisen.

Forschung und kontinuierliche Entwicklung

Um kontinuierlich neue Standards zu setzen, haben wir unsere eigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung entwickelt. Wir erforschen moderne Methoden der Verarbeitung und Produktion und wählen die dafür geeigneten Materialien aus.

Fokus auf Beziehungen

Wir sind immer offen für Feedback und Vorschläge von unseren Partnern und Kunden. Ihr Input ist uns von unschätzbarem Wert.

Qualität bestätigt durch Zertifikate und Auszeichnungen

Die von uns hergestellten Strukturkomponenten verfügen über alle erforderlichen Zertifizierungen und erfüllen strenge Standards. Sie sind sicher, langlebig und für den Einsatz in Polen und der Europäischen Union zugelassen.

Die Qualität, Stabilität und Zuverlässigkeit der Rex-Bud-Gruppe wird auch von Experten anerkannt, wie durch zahlreiche erhaltene Auszeichnungen belegt, darunter der Forbes-Diamonds-Preis fünfmal.



Schulungszentrum

Unsere Kunden und Partner können unser Schulungszentrum nutzen. Das dort erworbene Wissen ermöglicht es ihnen, Photovoltaik-Strukturen unter Verwendung unserer Komponenten bestmöglich zu errichten. An diesem Ort erhalten Sie einen genaueren Einblick in unsere Produkte und erfahren mehr über verschiedene Zusammenarbeitsoptionen.

Modernster Maschinenpark

Wir nutzen täglich den gut ausgestatteten Maschinenpark der Rex-Bud-Gruppe. Dank fortschrittlicher Technologien, unterstützt von einem engagierten Mitarbeiterteam, stärken wir unsere Position als Branchenführer sowohl auf dem polnischen als auch auf dem europäischen Markt. Wir verbessern kontinuierlich unsere umfangreiche technologische Infrastruktur und optimieren das bereits Gute. Unser Ziel ist es, Trends zu setzen, anstatt ihnen zu folgen.

Produktzertifizierung und -tests

Wir werden von Rawlplug unterstützt, einem globalen Marktführer und Experten für Befestigungselemente, Verbindungen und Werkzeuge mit über 100 Jahren Tradition, bei der Prüfung und Bewertung der Qualität unserer Produkte. Dank dieser Partnerschaft sind wir zuversichtlich, dass jede Komponente, die unsere Fabrik verlässt, die strengsten technologischen Standards erfüllt und Sie in kritischen Momenten nicht im Stich lässt. Qualität duldet keine Kompromisse.

PARTNER

RAWLPLUG®

Hauseigenes Designbüro

Wir gehen jedes Projekt umfassend an. Dabei sind wir auch flexibel und erkennen Einschränkungen wie Budgetgrenzen an. Die Erfahrung und das Wissen der Designer, Ingenieure und Konstrukteure in unserem Designbüro haben uns oft geholfen, diese Einschränkungen in Erfolge umzuwandeln.



Entdecken Sie unsere Strukturen:

Flachdach →



Carports →



Boden →



Fassaden →



Trackers →



Kabeltrassen →



Kontaktieren Sie uns →

rbtsolar.com →



Wenn Sie diesen Katalog mit einem Webbrowser durchscrollen oder ihn auf Ihrer Festplatte gespeichert haben, können Sie auf die Einträge im Inhaltsverzeichnis klicken, um direkt zu relevanten Abschnitten zu springen. Sie können jederzeit zum Inhaltsverzeichnis zurückkehren, indem Sie auf die Schaltfläche  klicken.

Flachdach- strukturen



Flachdachstrukturen (FR)



STRUKTUR	KARTE	BAUART	MODULRICHTUNG	MODULANORDNUNG	INSTALLATION	MAX LÄNGE DES PV-MODULS	SEITE
Geschweißte Struktur (FR-W)	01	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	2100	17
	02	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	2100	20
						2300	
						2500	
	03	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LAZ)	1950	23
	04	Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	2100	26
	05	Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	2100	29
						2300	
						2500	
	06	Projiziert (PS)	Süden (S)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	Individuell	
Ballaststruktur (FR-B)	07	Projiziert (PS)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	08	Projiziert (PS)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	09	Projiziert (PS)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	Individuell	
	10	Projiziert (PS)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	11	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	2100	32
	12	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	2100	35
		Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)		2300	
		Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)		2500	
	13	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LAZ)	1950	38
	14	Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	2100	41
Schraubkonstruktion (FR-S)	15	Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	2100	44
		Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)		2300	
		Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)		2500	
	16	Projiziert (PS)	Süden (S)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	Individuell	
	17	Projiziert (PS)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	18	Projiziert (PS)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	19	Projiziert (PS)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	Individuell	
	20	Projiziert (PS)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	21	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	2100	47
	22	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	2100	50
		Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)		2300	
		Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)		2500	
	23	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LAZ)	1950	53
	24	Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	2100	56
	25	Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	2100	59
		Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)		2300	
		Universell (US)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)		2500	
	26	Projiziert (PS)	Süden (S)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	Individuell	
	27	Projiziert (PS)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	28	Projiziert (PS)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	
	29	Projiziert (PS)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Kurze Seite (SA)	Individuell	
	30	Projiziert (PS)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	Lange Seite (LAZ)	Individuell	



Individuelle Strukturen werden auf Bestellung angefertigt und haben eine Produktionsdauer von 4 Wochen. Universelle Strukturen sind derzeit auf Lager und sofort verfügbar.



01

Geschweißte Struktur

FR-W-US-S/H/SA/MAX-LONG2100

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Kurze Seite (SA)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, für Flachdächer ohne zusätzlichen Ballast.
- Erstellt unter Beteiligung eines Spezialisten für die Installation von Membranbeschichtungen.
- Ihre einzigartige Form wurde entwickelt, um die Montagezeit signifikant zu reduzieren und die erforderliche Kraft zum Entfernen der Basis zu maximieren.
- Nicht-invasive Montage mit Schweißtechnologie unter Verwendung des sogenannten Leisters (im Falle von PVC) oder eines Gasbrenners (im Falle von Bitumenbahnen).
- Die hohe Haltbarkeit des geschweißten Systems wird durch spezialisierte Labortests bestätigt.
- Bereit für die Verwendung mit Modulen unterschiedlicher Leistung und Größe, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Es ist nur eine geschweißte Basis pro Stütze für eine ordnungsgemäße Installation erforderlich.
- Optional - ein Hybridsystem, das die Basis verschweißt und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast belastet (in Dachbereichen, die besonders starkem Windsog ausgesetzt sind).

Flachdachstrukturen (FR)



1. Obere Teleskop - kurze Seite
RBTSOLAR-KDPT_5_365
2. Untere Teleskop - kurze Seite
RBTSOLAR-KDPT_4_350
3. Obere Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDPT_3_825
4. Untere Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDPT_2_825
5. Geschweißte Basis zur Unterstützung
RBTSOLAR-KD-PZ
6. Basis Süd
RBTSOLAR-KDPP_1_1560

EIGENSCHAFTEN

FR-W-US-S/H/SA/MAX-LONG2100

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Geschweißt (W)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie man ein PV-Modul installiert	Kurze Seite (SA)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumenmembran
Montagemethode	Die Basis der Struktur wird auf die Dachoberfläche geschweißt
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	5,54
Pfettenlänge (mm)	Ohne Pfetten
Windstrebenlänge (mm)	2175
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	2100
Wie man die Klammern installiert	Klammern am Dreieck montiert - Schlüsselsystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTsolar-FR-US-S



Geschweißte Basis
für die Stütze

RBTsolar-KD-PZ



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLRS50ALN
KLRS50ALCZ



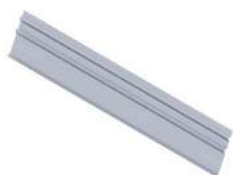
Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTsolar-KD-W-2175/2355/2703



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTsolar-KD-WB-2175/2355/2703

02

Geschweißte Struktur

FR-W-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2100
FR-W-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2300
FR-W-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2500

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100 / 2300 / 2500



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, für Flachdächer konzipiert, ohne die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung.
- Erstellt mit der Beteiligung eines Spezialisten für die Installation von Membranabdeckungen.
- Ihre einzigartige Form wurde entwickelt, um die Montagezeit deutlich zu verkürzen und die erforderliche Kraft zum Entfernen der Basis zu maximieren.
- Nicht-invasive Montage mit Schweißtechnologie unter Verwendung eines sogenannten Leister (im Falle von PVC) oder eines Gasbrenners (im Falle von Bitumenfilz).
- Die hohe Haltbarkeit des geschweißten Systems wird durch spezialisierte Laboruntersuchungen bestätigt.
- Bereit für die Verwendung von Modulen verschiedener Leistungen und Größen, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Es wird nur eine geschweißte Basis pro Stütze für eine ordnungsgemäße Installation benötigt.
- Optional - ein Hybrid-System, das es ermöglicht, die Basis zu schweißen und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast zu belasten (in Dachbereichen, die besonders dem Winddruck ausgesetzt sind).
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in horizontaler Anordnung sind zusätzliche Elemente ZET-Profil mit Bohrungen vorhanden, an denen die Module mit Klemmen und einer M8-Innensechskantschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Obere Teleskop - kurze Seite
RBTSOLAR-KDPT_5_365
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
RBTSOLAR-KDPT_4_350
3. Obere Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDT_3_825
4. Unteres Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDR_2_825
5. Geschweißte Basis zur Unterstützung
RBTSOLAR-KD-PZ
6. Basis Süd
RBTSOLAR-KDPP_1_1560
7. Pfette für Unterstützung L=2175/2380/2728
BTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

EIGENSCHAFTEN

FR-W-US-S/H/LAZ

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Geschweißt (W)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie installiere ich ein PV-Modul	Lange Seite (LAZ)
Anwendungs-/Substrat auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumenmembran
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist auf der Dachoberfläche geschweißt
Benötigt die Struktur zusätzliche Ballastierung?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast?)	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Wie werden die Klemmen installiert?	Klemmen montiert auf Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

	MAX-LONG2100	MAX-LONG2300	MAX-LONG2500
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	9,76	8,54	7,26
Pfettenlänge (mm)	2175	2380	2728
Windversteifungslänge (mm)	2175	2355	2703
Maximale PV-Modul Länge (mm) ³	2100	2300	2500

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Geschweißte Basis
für die Stütze

RBTSOLAR-KD-PZ



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2175/2380/2728

RBTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschrabe
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

**KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ**



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

**KLSR50ALN
KLSR50ALCZ**



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-W-2175/2355/2703



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-WB-2175/2355/2703



03

Geschweißte Struktur

FR-W-US-S/V/LAZ/MAX-LONG1950

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

1950



ONLINE ANSEHEN →



- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, für Flachdächer ohne zusätzlichen Ballast.
- Erstellt unter Beteiligung eines Spezialisten für die Installation von Membranbeschichtungen.
- Ihre einzigartige Form wurde entwickelt, um die Montagezeit signifikant zu reduzieren und die erforderliche Kraft zum Entfernen der Basis zu maximieren.
- Nicht-invasive Montage mit Schweißtechnologie unter Verwendung des sogenannten Leisters (im Falle von PVC) oder eines Gasbrenners (im Falle von Bitumenbahnen).
- Die hohe Haltbarkeit des geschweißten Systems wird durch spezialisierte Labortests bestätigt.
- Bereit für die Verwendung mit Modulen unterschiedlicher Leistung und Größe, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Es ist nur eine geschweißte Basis pro Stütze für eine ordnungsgemäße Installation erforderlich.
- Optional - ein Hybridsystem, das die Basis verschweißt und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast belastet (in Dachbereichen, die besonders starkem Windsog ausgesetzt sind).

Flachdachstrukturen (FR)



1. Obere Teleskop - kurze Seite
[RBTSOLAR-KDPT_5_365](#)
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
[RBTSOLAR-KDPT_4_350](#)
3. Obere Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDT_3_825](#)
4. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDR_2_825](#)
5. Geschweißte Basis zur Unterstützung
[RBTSOLAR-KD-PZ](#)
6. Basis Süd
[RBTSOLAR-KDPP_1_1560](#)
7. Pfette für Unterstützung L=2380
[RBTSOLAR-KD-PL-2380](#)

EIGENSCHAFTEN

FR-W-US-S/V/LAZ/MAX-LONG1950

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Geschweißt (W)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Wie man ein PV-Modul installiert	Lange Seite (LAZ)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumenmembran
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist auf der Dachoberfläche geschweißt
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	5,54 kg/m ²
Pfettenlänge (mm)	2380 mm
Windstrebenlänge (mm)	2355 mm
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	1950 mm
Wie man die Klammern installiert	Klemmen montiert auf Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Geschweißte Basis
für die Stütze

RBTSOLAR-KD-PZ



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2380

RBTSOLAR-KD-PL-2380

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2355

RBTSOLAR-KD-W-2355



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2355

RBTSOLAR-KD-WB-2355



04

Geschweißte Struktur

FR-W-US-EW/H/SA/MAX-LONG2100

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

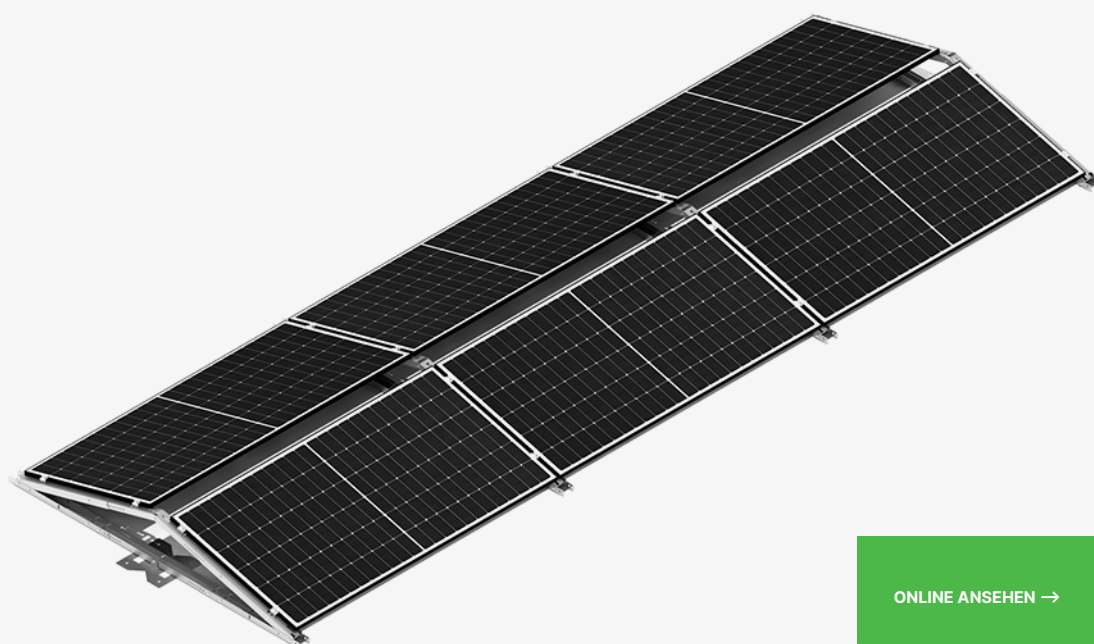
Horizontal (H)

INSTALLATION

Kurze Seite (SA)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100



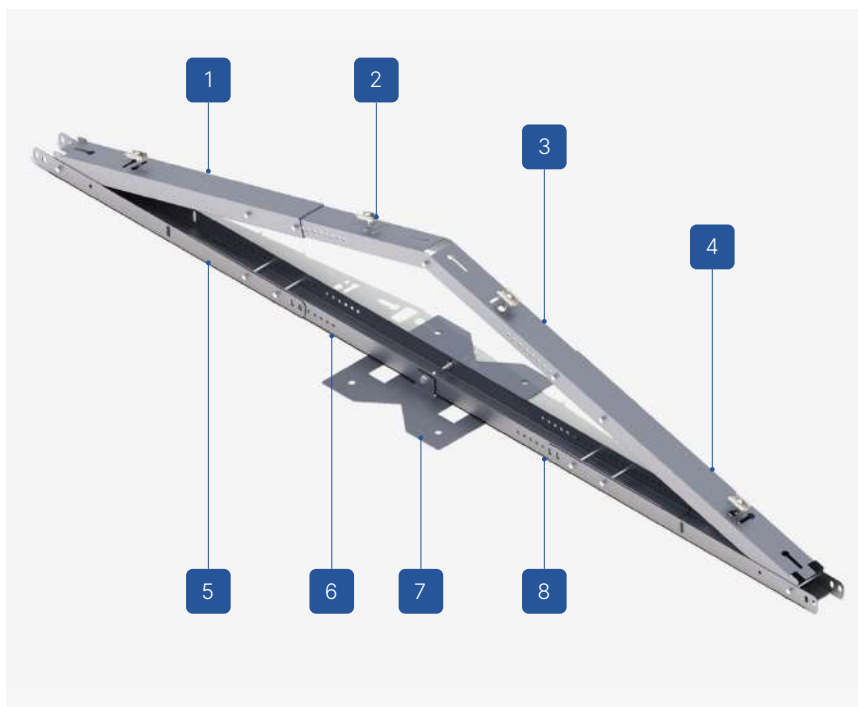
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrgliedrige Struktur, aus Magnelis™-Blech gefertigt, für Flachdächer konzipiert, ohne die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung.
- Entwickelt unter Beteiligung eines Spezialisten für die Montage von Membranabdeckungen.
- Ihre einzigartige Form wurde entworfen, um die Montagezeit signifikant zu verkürzen und die Kraft zu maximieren, die erforderlich ist, um die Basis zu entfernen.
- Nicht-invasive Montage mit Schweißtechnologie unter Verwendung des sogenannten Leisters (im Falle von PVC) oder eines Gasbrenners (im Falle von Bitumenfilz).
- Die hohe Haltbarkeit des geschweißten Systems wird durch spezialisierte Labortests bestätigt.
- Dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen ist sie für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen geeignet.
- Für eine ordnungsgemäße Installation ist pro Stütze nur eine geschweißte Basis erforderlich.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDR_2_825](#)
2. Obere Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDT_3_825](#)
3. Obere Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDT_3_825](#)
4. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDR_2_825](#)
5. End-Teleskop - Basis
[RBTSOLAR-KDWZP_6_880](#)
6. Mittel-Teleskop - Basis
[RBTSOLAR-KDWZL_7_1544](#)
7. Geschweißte Basis zur Unterstützung
[RBTSOLAR-KD-PZ](#)
8. End-Teleskop - Basis
[RBTSOLAR-KDWZP_6_880](#)

EIGENSCHAFTEN

FR-W-US-EW/H/SA/MAX-LONG2100

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Geschweißt (W)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Ost-West (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie man ein PV-Modul installiert	Kurze Seite (SA)
Anwendungs-/Substrat, auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumen-Membran
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist auf der Dachoberfläche geschweißt
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, eine Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Nein
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m2 Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m2) ²	9,49
Pfettenlänge (mm)	Ohne Pfetten
Windverstreblänge (mm)	Ohne Windabstützung
Maximale PV-Modüllänge (mm) ³	2100
Wie man die Klemmen installiert	Klemmen montiert am Dreieck - Schlüsselsystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Ost-west

RBTSOLAR-FR-US-EW



Geschweißte Basis
für die Stütze

RBTSOLAR-KD-PZ



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschnutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



05

Geschweißte Struktur

FR-W-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2100
FR-W-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2300
FR-W-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2500

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100 / 2300 / 2500



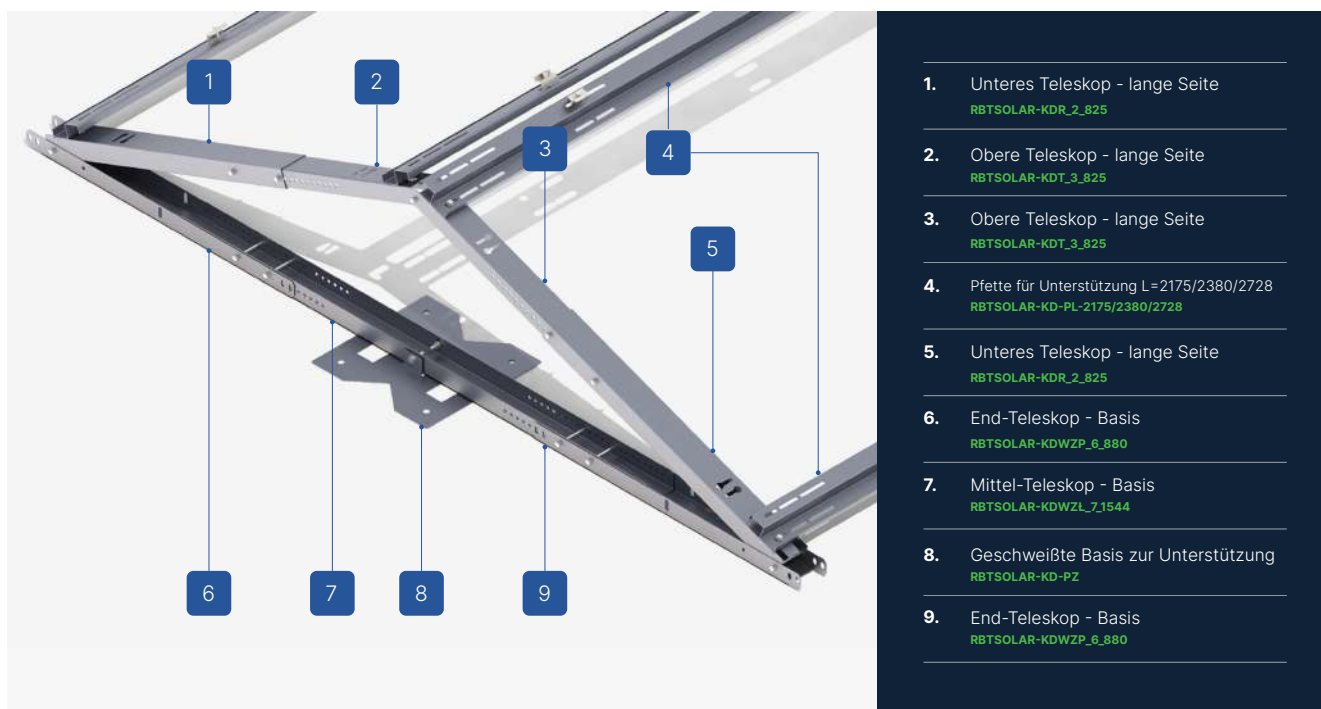
[ONLINE ANSEHEN →](#)



BESCHREIBUNG

- Mehrgliedrige Struktur aus Magnelis™-Blech, für Flachdächer konzipiert, ohne zusätzliche Ballastierung
- erforderlich.
- Entwickelt mit der Beteiligung eines Fachmanns für die Installation von Membranabdeckungen.
- Ihre einzigartige Form wurde entworfen, um die Montagezeit signifikant zu verkürzen und die erforderliche Kraft zum Entfernen der Basis zu maximieren.
- Nicht-invasive Montage mit Schweißtechnologie unter Verwendung eines sogenannten Leisters (im Fall von PVC) oder eines Gasbrenners (im Fall von Bitumenfilz).
- Die hohe Haltbarkeit des geschweißten Systems wird durch spezialisierte Labortests bestätigt.
- Dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen ist sie für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen geeignet.
- Für eine ordnungsgemäße Installation ist pro Stütze nur eine geschweißte Basis erforderlich.
- Optional - ein Hybridsystem, das es ermöglicht, die Basis zu schweißen und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast zu belasten (in Dachbereichen, die besonders dem Winddruck ausgesetzt sind).
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in horizontaler Anordnung sind zusätzliche Elemente ZET-Profil mit Bohrungen für die Befestigung der Module mit Klemmen und einer M8-Inbusschraube.

Flachdachstrukturen (FR)



EIGENSCHAFTEN

FR-W-US-EW/H/LAZ

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Geschweißt (W)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Ost-West (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie installiere ich ein PV-Modul	Lange Seite (LAZ)
Anwendungs-/Substrat auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumen-Membran
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist auf der Dachoberfläche geschweißt
Benötigt die Struktur zusätzliche Ballastierung?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballastierung)?	Nein
Wie werden die Klemmen installiert?	Klemmen montiert an Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

	MAX-LONG2100	MAX-LONG2300	MAX-LONG2500
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	16,80	15,05	12,89
Pfettenlänge (mm)	2175	2380	2728
Windversteifungslänge (mm)	Ohne Windschutz	Ohne Windschutz	Ohne Windschutz
Maximale PV-Modul Länge (mm) ³	2100	2300	2500

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Ost-west

RBTSOLAR-FR-US-EW



Geschweißte Basis
für die Stütze

RBTSOLAR-KD-PZ



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2175/2380/2728

RBTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



11

Ballaststruktur

FR-B-US-S/H/SA/MAX-LONG2100

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Kurze Seite (SA)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100



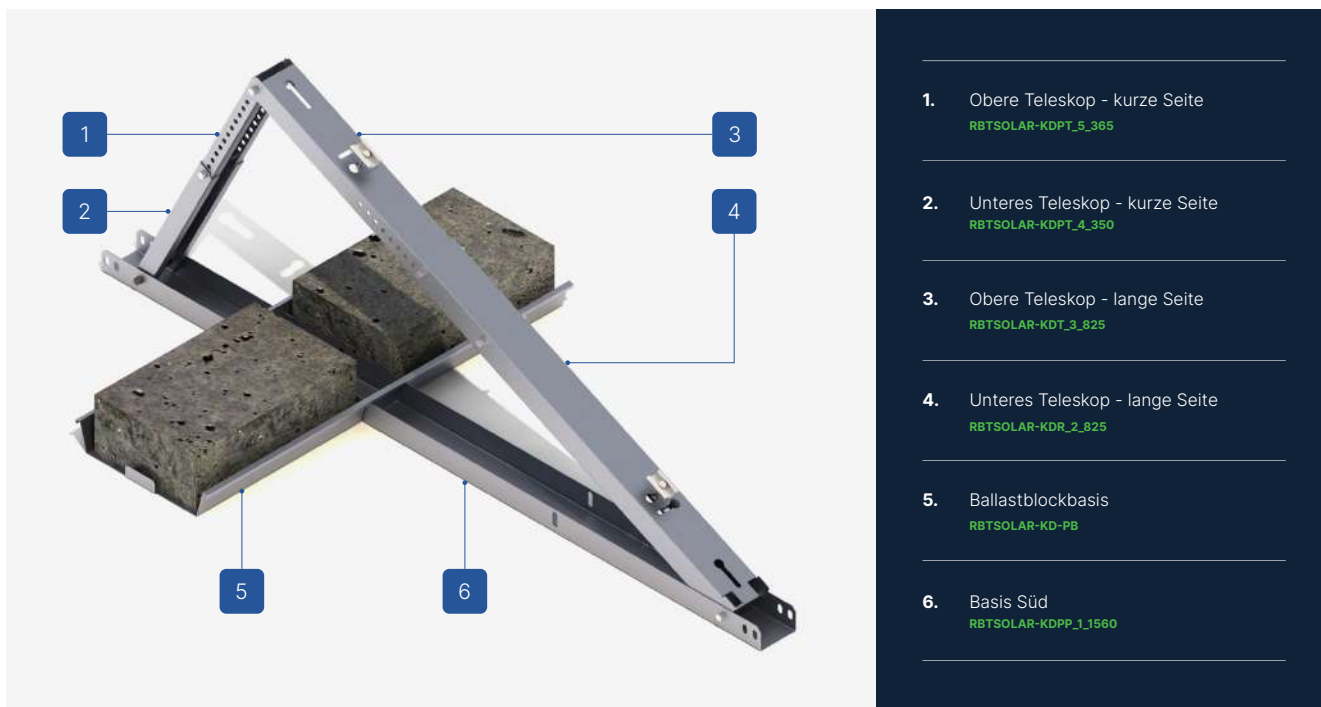
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, für Flachdächer gedacht, wo zusätzliches Ballastgewicht erforderlich ist, ohne die Möglichkeit der Verwendung einer geschweißten Struktur.
- Nichtinvasive Montage durch Verwendung der entsprechenden Anzahl von Ballastblöcken gemäß dem Ballastplan.
- Bereit für den Einsatz von Modulen verschiedener Leistung und Größe dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Das System ermöglicht es, Gewicht auf die Basis zu legen und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast zu belasten (in Dachbereichen, die besonders dem Wind ausgesetzt sind).

Flachdachstrukturen (FR)



1. Obere Teleskop - kurze Seite
RBTSOLAR-KDPT_5_365
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
RBTSOLAR-KDPT_4_350
3. Obere Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDPT_3_825
4. Unteres Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDPT_2_825
5. Ballastblockbasis
RBTSOLAR-KD-PB
6. Basis Süd
RBTSOLAR-KDPP_1_1560

EIGENSCHAFTEN

FR-B-US-S/H/SA/MAX-LONG2100

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Ballast (B)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie man ein PV-Modul installiert	Kurze Seite (SA)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumen-Membran
Montagemethode	Die Basis der Struktur wird auf der Dachabdichtung platziert und dann zusätzlich mit Betonblöcken auf einer Ballastplattform beschwert
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	6,40
Pfettenlänge (mm)	Ohne Pfetten
Windstrebenlänge (mm)	2175
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	2100
Wie man die Klammern installiert	Klammern am Dreieck - Schlüsselsystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Ballastblockbasis

RBTSOLAR-KD-PB



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

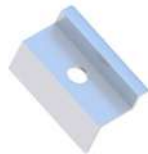
SIM8X100A2

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



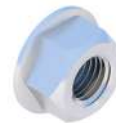
Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-W-2175/2355/2703



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-WB-2175/2355/2703

12

Ballaststruktur

FR-B-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2100
FR-B-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2300
FR-B-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2500

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100 / 2300 / 2500



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, konzipiert für Flachdächer, bei denen zusätzliches Ballastmaterial erforderlich ist, ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Nicht-invasive Montage unter Verwendung der entsprechenden Anzahl von Ballastblöcken gemäß dem Ballastplan.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistung und Größe, dank der Verwendung von zwei verstellbaren teleskopischen Armen.
- Das System ermöglicht es, Gewicht auf die Basis zu geben und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast zu beladen (in Dachbereichen, die besonders dem Winddruck ausgesetzt sind).
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in horizontaler Anordnung sind zusätzliche Elemente ZET-Profil mit Bohrungen, an denen die Module mit Klemmen und einer M8-Sechskantschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Obere Teleskop - kurze Seite
[RBSOLAR-KDPT_5_365](#)
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
[RBSOLAR-KDPT_4_350](#)
3. Obere Teleskop - lange Seite
[RBSOLAR-KDT_3_825](#)
4. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBSOLAR-KDR_2_825](#)
5. Ballastblockbasis
[RBSOLAR-KD-PB](#)
6. Basis Süd
[RBSOLAR-KDPP_1_1560](#)
7. Pfette für Unterstützung L=2175/2380/2728
[RBSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728](#)

EIGENSCHAFTEN

FR-B-US-S/H/LAZ

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Ballast (B)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süd (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie installiere ich ein PV-Modul	Lange Seite (LAZ)
Anwendungs-/Substrat auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumen-Membran
Montagemethode	Die Basis der Struktur wird auf der Dachabdichtung platziert und dann zusätzlich mit Betonblöcken auf einer Ballastplattform beschwert
Benötigt die Struktur zusätzliche Ballastierung?	Ja
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast?)	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Wie werden die Klemmen installiert?	Klammern an Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

	MAX-LONG2100	MAX-LONG2300	MAX-LONG2500
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m²) ²	10,22	10,61	11,20
Pfettenlänge (mm)	2175	2380	2728
Windversteifungslänge (mm)	2175	2355	2703
Maximale PV-Modul Länge (mm) ³	2100	2300	2500

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Ballastblockbasis

RBTSOLAR-KD-PB



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2175/2380/2728

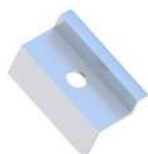
RBTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschrabe
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLRS50ALN
KLRS50ALCZ



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-W-2175/2355/2703



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-WB-2175/2355/2703



13

Ballaststruktur

FR-B-US-S/V/LAZ/MAX-LONG1950

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

1950



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, konzipiert für Flachdächer, bei denen zusätzliches Ballastmaterial erforderlich ist, ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Nicht-invasive Montage unter Verwendung der entsprechenden Anzahl von Ballastblöcken gemäß dem Ballastplan.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistung und Größe, dank der Verwendung von zwei verstellbaren teleskopischen Armen.
- Das System ermöglicht es, Gewicht auf die Basis zu geben und gleichzeitig den Windabweiser mit Ballast zu beladen (in Dachbereichen, die besonders dem Winddruck ausgesetzt sind).
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in horizontaler Anordnung sind zusätzliche Elemente ZET-Profile mit Bohrungen, an denen die Module mit Klemmen und einer M8-Sechskantschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Obere Teleskop - kurze Seite
[RBTSOLAR-KDPT_5_365](#)
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
[RBTSOLAR-KDPT_4_350](#)
3. Obere Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDT_3_825](#)
4. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDR_2_825](#)
5. Ballastblockbasis
[RBTSOLAR-KD-PB](#)
6. Basis Süd
[RBTSOLAR-KDPP_1_1560](#)
7. Pfette für Unterstützung L=2380
[RBTSOLAR-KD-PL-2380](#)

EIGENSCHAFTEN

FR-B-US-S/V/LAZ/MAX-LONG1950

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Ballast (B)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Wie man ein PV-Modul installiert	Lange Seite (LAZ)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumen-Membran
Montagemethode	Die Basis der Struktur wird auf der Dachabdichtung platziert und dann zusätzlich mit Betonblöcken auf einer Ballastplattform beschwert
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	5,78
Pfettenlänge (mm)	2380
Windstrebenlänge (mm)	2355
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	1950
Wie man die Klammern installiert	Klammern an Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Ballastblockbasis

RBTSOLAR-KD-PB



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2380

RBTSOLAR-KD-PL-2380

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschrabe
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



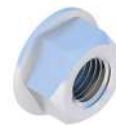
Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2355

RBTSOLAR-KD-W-2355



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2355

RBTSOLAR-KD-WB-2355



14

Ballaststruktur

FR-B-US-EW/H/SA/MAX-LONG2100

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Kurze Seite (SA)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100



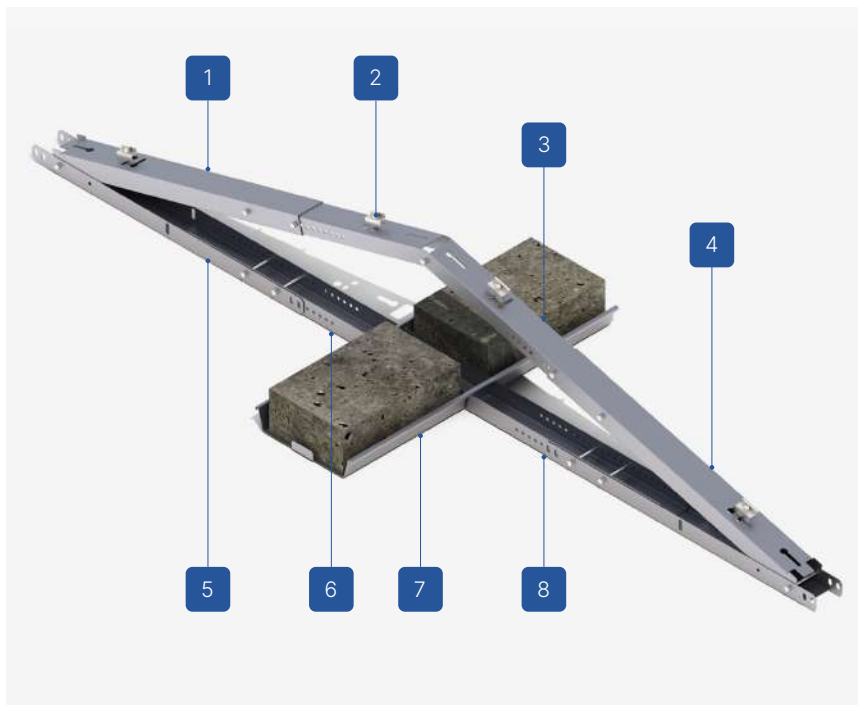
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, konzipiert für Flachdächer, die zusätzliches Ballastmaterial erfordern, ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Nicht-invasive Montage unter Verwendung der entsprechenden Anzahl von Ballastblöcken gemäß dem Ballastplan.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistung und Größe, dank der Verwendung von zwei verstellbaren teleskopischen Armen.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDR_2_825](#)
2. Obere Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDT_3_825](#)
3. Obere Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDT_3_825](#)
4. Unteres Teleskop - lange Seite
[RBTSOLAR-KDR_2_825](#)
5. End-Teleskop - Basis
[RBTSOLAR-KDWZP_6_880](#)
6. Mittel-Teleskop - Basis
[RBTSOLAR-KDWZL_7_1544](#)
7. Ballastblockbasis
[RBTSOLAR-KD-PB](#)
8. End-Teleskop - Basis
[RBTSOLAR-KDWZP_6_880](#)

EIGENSCHAFTEN

FR-B-US-EW/H/SA/MAX-LONG2100

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Ballast (B)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Ost-West (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie man ein PV-Modul installiert	Kurze Seite (SA)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Membran / Bitumenmembran
Montagemethode	Die Basis der Struktur wird auf der Dachabdichtung platziert und dann zusätzlich mit Betonblöcken auf einer Ballastplattform beschwert.
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Nein
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	9,94
Pfettenlänge (mm)	Ohne Pfetten
Windstrebenlänge (mm)	Ohne Windschutz
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	2100
Wie man die Klammern installiert	Klemmen montiert am Dreieck - Schlüsselsystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Ost-west

RBTSOLAR-FR-US-EW



Ballastblockbasis

RBTSOLAR-KD-PB



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X100A2

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2

15

Ballaststruktur

FR-B-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2100
FR-B-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2300
FR-B-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2500

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100 / 2300 / 2500



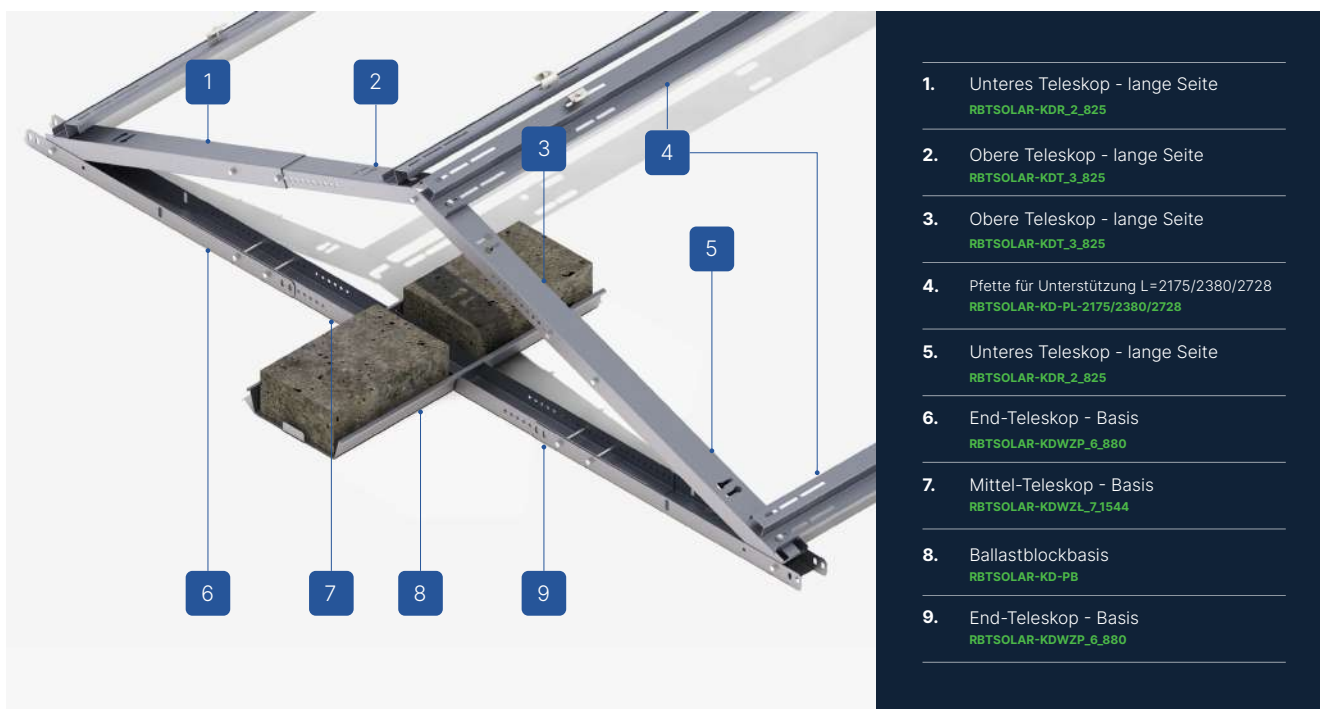
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur aus Magnelis™-Blech, konzipiert für Flachdächer, die zusätzliches Ballastmaterial erfordern, ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Nicht-invasive Montage unter Verwendung der entsprechenden Anzahl von Ballastblöcken gemäß dem Ballastplan.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistung und Größe, dank der Verwendung von zwei verstellbaren teleskopischen Armen.
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in horizontaler Anordnung sind zusätzliche Elemente ZET-Profile mit Bohrlöchern, an denen die Module mithilfe von Klemmen und einer M8-Inbusschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



EIGENSCHAFTEN

FR-B-US-EW/H/LAZ

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Ballast (B)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Ost-West (OW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie installiere ich ein PV-Modul	Lange Seite (LAZ)
Anwendungs-/Substrat auf dem es montiert ist	PVC-Membran/Bitumen-Membran
Montagemethode	Die Basis der Struktur wird auf der Dachabdichtung platziert und dann zusätzlich mit Betonblöcken auf einer Ballastplattform beschwert
Benötigt die Struktur zusätzliche Ballastierung?	Ja
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast?)	Nein
Wie werden die Klemmen installiert?	Klammern an Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

	MAX-LONG2100	MAX-LONG2300	MAX-LONG2500
Approximate weight of the structure per 1m2 of installation without additional ballast (kg/m2) ²	17,57	15,43	13,20
Purlin length (mm)	2175	2380	2728
Wind brace length (mm)	Ohne Windschutz	Ohne Windschutz	Ohne Windschutz
Maximum PV module length (mm) ³	2100	2300	2500

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Ost-west

RBTSOLAR-FR-US-EW



Ballastblockbasis

RBTSOLAR-KD-PB



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2175/2380/2728

RBTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



21

Schraubkonstruktion

FR-S-US-S/H/SA/MAX-LONG2100

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Kurze Seite (SA)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur, aus Magnelis™-Blech gefertigt, geeignet für flache oder geneigte Dächer, ohne zusätzliche Ballastierung und ohne die Möglichkeit der Verwendung einer geschweißten Struktur.
- Invasives Installationssystem durch Befestigung an der Dachunterkonstruktion mithilfe der entsprechenden Anzahl von Schrauben.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Oberes Teleskop - kurze Seite
RBSOLAR-KDPT_5_365
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
RBSOLAR-KDPT_4_350
3. Oberes Teleskop - lange Seite
RBSOLAR-KDT_3_825
4. Unteres Teleskop - lange Seite
RBSOLAR-KDR_2_825
5. Basis Süd
RBSOLAR-KDPP_1_1560

EIGENSCHAFTEN

FR-S-US-S/H/SA/MAX-LONG2100

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Verschraubt (S)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie man ein PV-Modul installiert	Kurze Seite (SA)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Folie/Bitumenfolie/Sandwichplatte/Trapezblech
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist an der Dachunterkonstruktion befestigt
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	5,15
Pfettenlänge (mm)	Ohne Pfetten
Windstrebenlänge (mm)	2175 mm
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	2100 mm
Wie man die Klammern installiert	Klemmen montiert am Dreieck - Schlüsselsystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

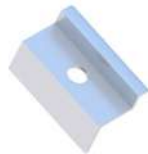
SIM8X100A2

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



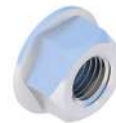
Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-W-2175/2355/2703



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-WB-2175/2355/2703



M10 Doppelspindelschraube
200/250/300

RBTSOLAR-KD-DWUG200/250/300

22

Schraubkonstruktion

FR-S-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2100
FR-S-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2300
FR-S-US-S/H/LAZ/MAX-LONG2500

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100 / 2300 / 2500



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur, aus Magnelis™-Blech gefertigt, geeignet für flache oder geneigte Dächer, ohne zusätzliche Ballastierung und ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Invasives Installationssystem durch Befestigung an der Dachunterkonstruktion mithilfe der entsprechenden Anzahl von Schrauben.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in vertikaler Anordnung und mit einer Seitenlänge von mehr als 2100 mm in horizontaler Anordnung sind ZET-Profile ein zusätzliches Element mit Bohrenlöchern, an denen die Module mithilfe von Klemmen und einer M8-Innensechskantschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Oberes Teleskop - kurze Seite
RBSOLAR-KDPT_5_365
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
RBSOLAR-KDPT_4_350
3. Oberes Teleskop - lange Seite
RBSOLAR-KDPT_3_825
4. Unteres Teleskop - lange Seite
RBSOLAR-KDPT_2_825
5. Basis Süd
RBSOLAR-KDPP_1_1560
6. Pfette für Unterstützung L=2175/2380/2728
RBSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

EIGENSCHAFTEN

FR-S-US-S/H/LAZ

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Verschraubt (S)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie installiere ich ein PV-Modul	Lange Seite (LAZ)
Anwendungs-/Substrat auf dem es montiert ist	PVC-Folie/Bitumenfolie/Sandwichplatte/Trapezblech
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist an der Dachunterkonstruktion befestigt
Benötigt die Struktur zusätzliche Ballastierung?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast?)	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Wie werden die Klemmen installiert?	Klemmen montiert auf Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

	MAX-LONG2100	MAX-LONG2300	MAX-LONG2500
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	8,96	9,35	6,72
Pfettenlänge (mm)	2175	2380	2728
Windversteifungslänge (mm)	2175	2355	2703
Maximale PV-Modul Länge (mm) ³	2100	2300	2500

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2175/2380/2728

RBTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

**KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ**



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

**KLSR50ALN
KLSR50ALCZ**



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-W-2175/2355/2703



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2175/2355/2703mm

RBTSOLAR-KD-WB-2175/2355/2703



M10 Doppelspindelschraube
200/250/300

RBTSOLAR-KD-DWUG200/250/300

23

Schraubkonstruktion

FR-S-US-S/V/LAZ/MAX-LONG1950

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

1950



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur, aus Magnelis™-Blech gefertigt, geeignet für flache oder geneigte Dächer, ohne zusätzliche Ballastierung und ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Invasives Installationssystem durch Befestigung an der Dachunterkonstruktion mithilfe der entsprechenden Anzahl von Schrauben.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in vertikaler Anordnung und mit einer Seitenlänge von mehr als 2100 mm in horizontaler Anordnung sind ZET-Profile ein zusätzliches Element mit Bohrenlöchern, an denen die Module mithilfe von Klemmen und einer M8-Innensechskantschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Oberes Teleskop - kurze Seite
RBSOLAR-KDPT_5_365
2. Unteres Teleskop - kurze Seite
RBSOLAR-KDPT_4_350
3. Oberes Teleskop - lange Seite
RBSOLAR-KDPT_3_825
4. Unteres Teleskop - lange Seite
RBSOLAR-KDPT_2_825
5. Basis Süd
RBSOLAR-KDPP_1_1560
6. Pfette für Unterstützung L=2380
RBSOLAR-KD-PL-2380

EIGENSCHAFTEN

FR-S-US-S/V/LAZ/MAX-LONG1950

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Verschraubt (S)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Wie man ein PV-Modul installiert	Lange Seite (LAZ)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Folie/Bitumenfolie/Sandwichplatte/Trapezblech
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist an der Dachunterkonstruktion befestigt
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit der zusätzlichen Ballastierung des Windturms
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	5,1
Pfettenlänge (mm)	2380
Windstrebenlänge (mm)	2355
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	1950
Wie man die Klammern installiert	Klemmen montiert auf Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universelles Dreieck
Süden

RBTSOLAR-FR-US-S



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2380

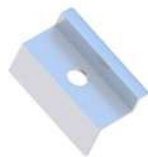
RBTSOLAR-KD-PL-2380

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



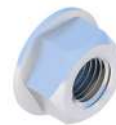
Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschnutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



Windkasten
Südliche Stütze
L=2355

RBTSOLAR-KD-W-2355



Ballast-Windschutz
Südliche Stütze
L=2355

RBTSOLAR-KD-WB-2355



M10 Doppelspindelschraube
200/250/300

RBTSOLAR-KD-DWUG200/250/300



24

Schraubkonstruktion

FR-S-US-EW/H/SA/MAX-LONG2100

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

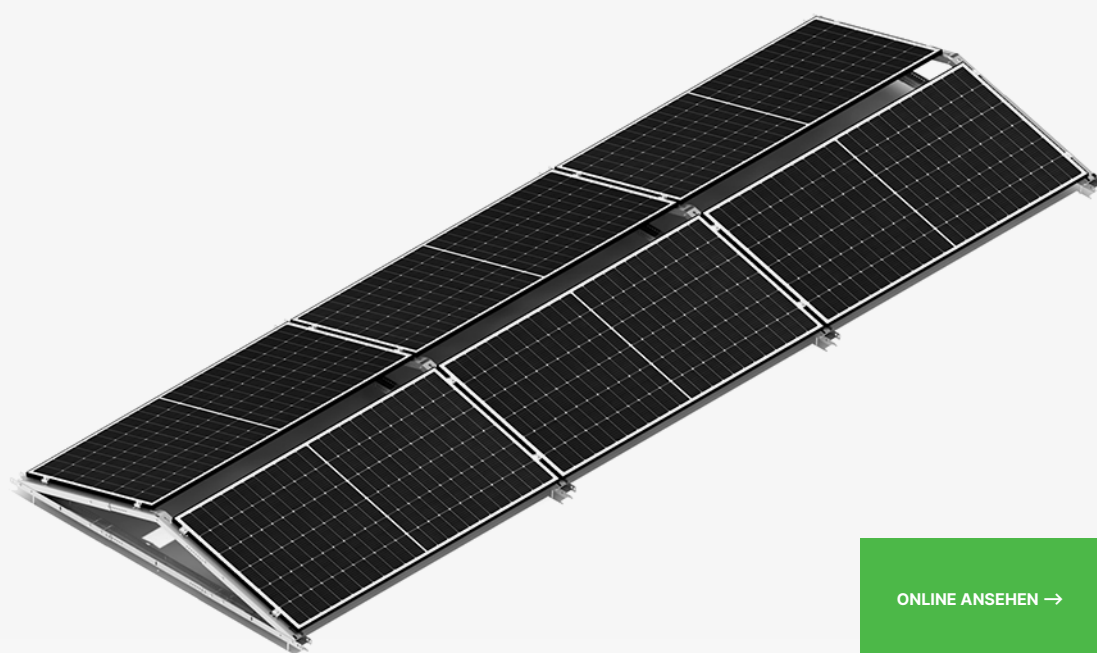
Horizontal (H)

INSTALLATION

Kurze Seite (SA)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100



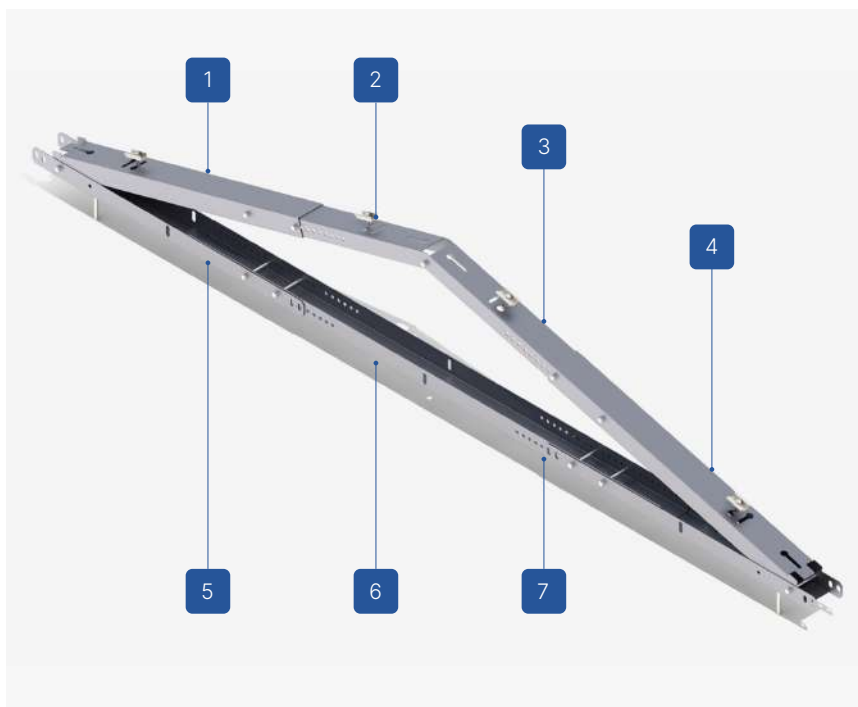
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur, aus Magnelis™-Blech gefertigt, geeignet für flache oder geneigte Dächer, ohne zusätzliche Ballastierung und ohne die Möglichkeit der Verwendung einer geschweißten Struktur.
- Invasives Installationssystem durch Befestigung an der Dachunterkonstruktion mithilfe der entsprechenden Anzahl von Schrauben.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Unteres Teleskop - lange Seite
RBTsolar-KDR_2_825
2. Oberes Teleskop - lange Seite
RBTsolar-KDT_3_825
3. Oberes Teleskop - lange Seite
RBTsolar-KDT_3_825
4. Unteres Teleskop - lange Seite
RBTsolar-KDR_2_825
5. End-Teleskop - Basis
RBTsolar-KDWZP_6_880
6. Mittel-Teleskop - Basis
RBTsolar-KDWZL_7_1544
7. End-Teleskop - Basis
RBTsolar-KDWZP_6_880

EIGENSCHAFTEN

FR-S-US-EW/H/SA/MAX-LONG2100

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Verschraubt (S)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Ost-West (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie man ein PV-Modul installiert	Kurze Seite (SA)
Anwendung/Untergrund, auf dem es montiert ist	PVC-Folie/Bitumenfolie/Sandwichplatte/Trapezblech
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist an der Dachunterkonstruktion befestigt
Benötigt die Struktur zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast)?	Nein
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	8,69
Pfettenlänge (mm)	Ohne Pfetten
Windstrebenlänge (mm)	Ohne Windschutz
Maximale PV-Modullänge (mm) ³	2100
Wie man die Klammern installiert	Klemmen montiert auf dem Dreieck - Schlüsselsystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universal triangle
East-west

RBTSOLAR-FR-US-EW



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X100A2

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz

KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



M10 Doppelspindelschraube
200/250/300

RBTSOLAR-KD-DWUG200/250/300



25

Schraubkonstruktion

FR-S-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2100
FR-S-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2300
FR-S-US-EW/H/LAZ/MAX-LONG2500

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

INSTALLATION

Lange Seite (LAZ)

MAX LÄNGE DES PV-MODULS

2100 / 2300 / 2500



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Mehrteilige Struktur, aus Magnelis™-Blech gefertigt, geeignet für flache oder geneigte Dächer, ohne zusätzliche Ballastierung und ohne die Möglichkeit einer geschweißten Struktur.
- Invasives Installationssystem durch Befestigung an der Dachunterkonstruktion mithilfe der entsprechenden Anzahl von Schrauben.
- Bereit zur Verwendung für Module verschiedener Leistungsstärken und Größen, dank der Verwendung von zwei verstellbaren Teleskoparmen.
- Im Falle der Montage von PV-Modulen in vertikaler Anordnung und mit einer Seitenlänge von mehr als 2100 mm in horizontaler Anordnung sind ZET-Profile ein zusätzliches Element mit Bohrenlöchern, an denen die Module mithilfe von Klemmen und einer M8-Innensechskantschraube befestigt werden.

Flachdachstrukturen (FR)



1. Unteres Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDR_2_825
2. Oberes Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDT_3_825
3. Oberes Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDT_3_825
4. Pfette für Unterstützung L=2175/2380/2728
RBTSOLAR-KD-PL-2175/2380/2728
5. Unteres Teleskop - lange Seite
RBTSOLAR-KDR_2_825
6. End-Teleskop - Basis
RBTSOLAR-KDWZP_6_880
7. Mittel-Teleskop - Basis
RBTSOLAR-KDWZL_7_1544
8. End-Teleskop - Basis
RBTSOLAR-KDWZP_6_880

EIGENSCHAFTEN

FR-S-US-EW/H/LAZ

Dachtyp	Flachdach (FR)
Montagemethode der Struktur auf dem Dach	Verschraubt (S)
Bauart	Universal (US)
Modulausrichtung	Ost-West (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Wie installiere ich ein PV-Modul	Lange Seite (LAZ)
Anwendungs-/Substrat auf dem es montiert ist	PVC-Folie/Bitumenfolie/Sandwichplatte/Trapezblech
Montagemethode	Die Basis der Struktur ist an der Dachunterkonstruktion befestigt
Benötigt die Struktur zusätzliche Ballastierung?	Nein
Ist es möglich, die Hybridlösung anzuwenden (Schweißen + Ballast?)	Nein
Wie werden die Klemmen installiert?	Klemmen montiert auf Pfetten - Bohnensystem
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

	MAX-LONG2100	MAX-LONG2300	MAX-LONG2500
Ungefähres Gewicht der Struktur pro 1m ² Installation ohne zusätzlichen Ballast (kg/m ²) ²	13,61	14,38	12,35
Pfettenlänge (mm)	2175	2380	2728
Windversteifungslänge (mm)	Ohne Windschutz	Ohne Windschutz	Ohne Windschutz
Maximale PV-Modul Länge (mm) ³	2100	2300	2500

¹ Die vorgeschlagene Installationsmethode für einen bestimmten Modultyp kann von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

² Gewicht berechnet für ein System von drei Modulen in einer Reihe mit den maximalen Abmessungen für einen bestimmten Typ von Struktur.

³ Die angegebene maximale Größe des Moduls und die vorgeschlagene Methode seiner Installation können von der Installationsmethode abweichen, die vom Hersteller des PV-Moduls vorgeschlagen wird, dessen Empfehlungen die ordnungsgemäße Installation bestimmen.

Flachdachstrukturen (FR)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Universal triangle
East-west

RBTsolar-FR-US-EW



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X100A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Pfette für Unterstützung
L=2175/2380/2728

RBTsolar-KD-PL-2175/2380/2728

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Endklemme
30/32/35/40
Natur/Schwarz

KLK50/30(32/35/40)ALN
KLK50/30(32/35/40)ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2

NKM8A2



Innensechskantschraube
M8X35 DIN912 A2

SIM8X35A2



M10 Doppelspindelschraube
200/250/300

RBTsolar-KD-DWUG200/250/300

Boden- strukturen



Bodenstrukturen (G)



STRUKTUR	KARTE	BAUART	MODULRICHTUNG	MODULANORDNUNG	ANZAHL DER STÜTZEN	GRÖÖE DES PV-MODULS (MAX)	ANZAHL DER PV-MODULE	SEITE
Pfahlstruktur (G-P)	01	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	2	2210×1200	2×1	64
		Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	2	2210×1200	2×2	
	02	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	2	2465×1500	2×1	67
		Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	2	2465×1500	2×2	
	03	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	1		2×4 (+2)	70
	04	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	2		2×4 (+2)	73
	05	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	2		3×3 (+3)	79
	06	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		3×3 (+3)	82
	07	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		4×3 (+4)	85
	08	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		5×4 (+4)	88
	09	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		6×6 (+6)	91
	10	Individuell (I)	Ost-West (EW)	Vertikal (V)	3		2×4-2×4 (+4)	94
Ballaststruktur (G-B)	11	Individuell (I)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	3		3×3-3×3 (+6)	97
	12	Individuell (I)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	3		4×4-4×4 (+8)	100
	13	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	1		2×4 (+2)	103
	14	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	2		2×4 (+2)	106
	15	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	2		3×3 (+3)	112
	16	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		3×3 (+3)	115
	17	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		4×3 (+4)	118
	18	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		5×4 (+4)	121
	19	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	2		6×6 (+6)	124
	20	Individuell (I)	Ost-West (EW)	Vertikal (V)	3		2×4-2×4 (+4)	127
	21	Individuell (I)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	3		3×3-3×3 (+6)	130
	22	Individuell (I)	Ost-West (EW)	Horizontal (H)	3		4×4-4×4 (+8)	133



Individuelle Strukturen werden auf Bestellung angefertigt und haben eine Produktionsdauer von 4 Wochen.
Universelle Strukturen sind derzeit auf Lager und sofort verfügbar.

01

Pfahlstruktur

G-P-US-S/V/2/MAX2210×1200/2×1
G-P-US-S/V/2/MAX2210×1200/2×2

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL / BREITE (MAX) DES PV-MODULES

2×1 und/oder 2×2 / 2210×1200



ONLINE ANSEHEN →

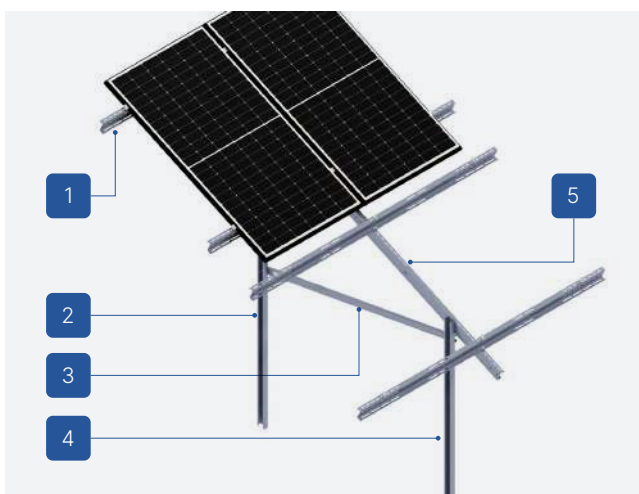
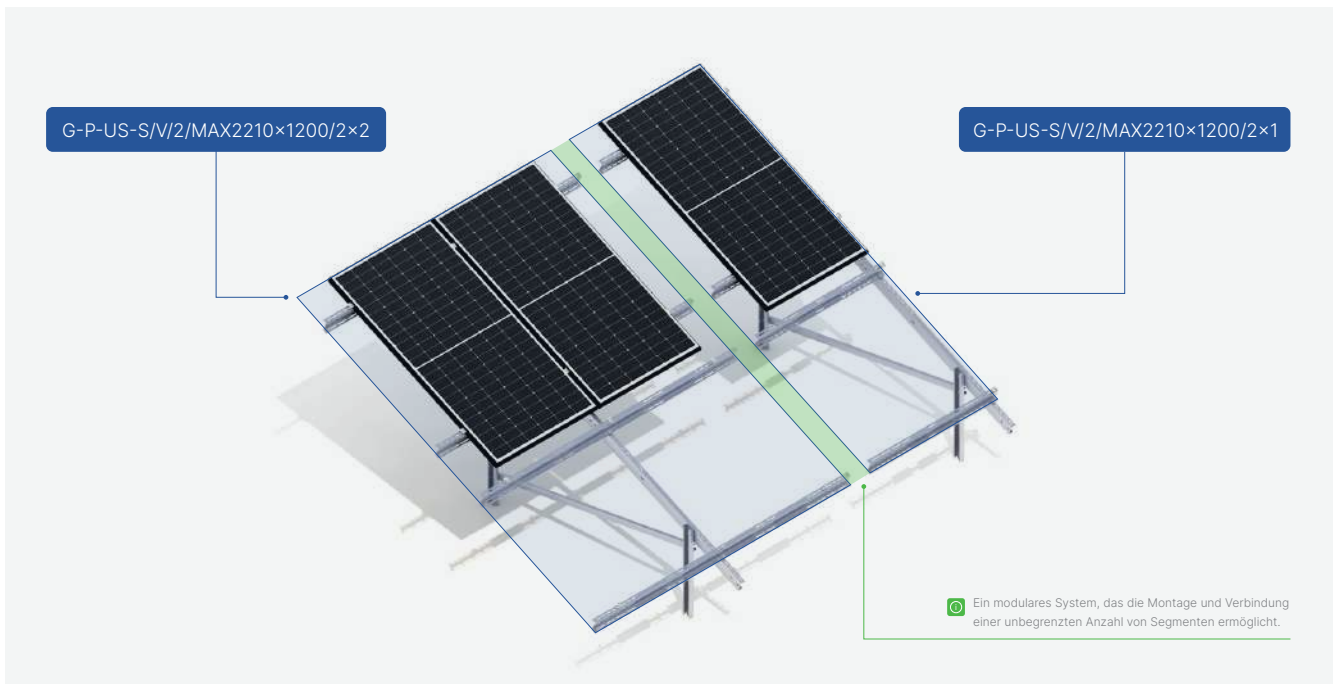


BESCHREIBUNG

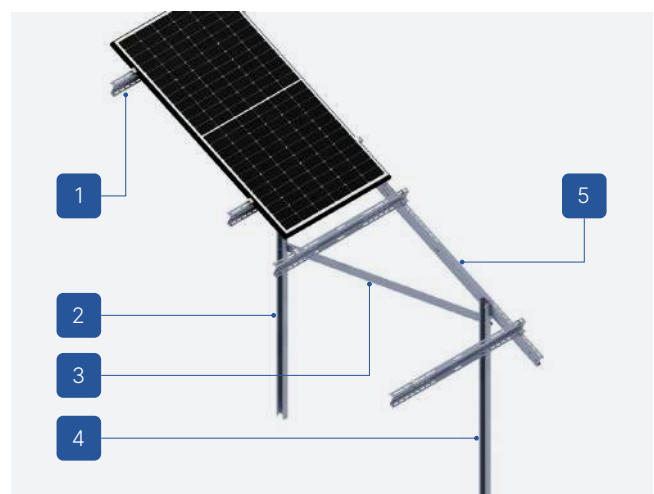
- Ein universelles Montagesystem, das mit verstellbaren, teleskopischen Trägern gebaut ist und die Verwendung von Strukturen für Module unterschiedlicher Leistung und Größe ermöglicht.
- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Einsatz im Boden konzipiert ist, ohne dass zusätzlicher Ballast erforderlich ist.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen bis zu 50 kW, die eine schnelle Lieferung von Strukturen zur Baustelle erfordern.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Riegeln und Pfosten verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Auf Lager mit Verankerung bis zu 1500 mm.
- Ein Konstruktionssystem, für dessen Montage mindestens zwei Bauteilsegmente - Segment 2×2 und/oder 2×1 - montiert werden müssen.
- Ein modulares System, das die Montage und Verbindung einer unbegrenzten Anzahl von Segmenten ermöglicht.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Unfähigkeit ist, zusätzlichen Ballast zu verwenden.
- Die Möglichkeit zur Verwendung eines Hybridsystems, bei dem die Möglichkeit besteht, die Säule/Säulen mit Ballast zu beladen, an Stellen, an denen es nicht möglich ist, Pfähle in eine bestimmte Tiefe einzutreiben.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rahmen nicht tiefer als 1500 erfolgt. Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



1. Pfette
2. Hinterbein/Unterstützung
3. Strebe
4. Vorderbein/Unterstützung
5. Riegel



1. Pfette
2. Hinterbein/Unterstützung
3. Strebe
4. Vorderbein/Unterstützung
5. Riegel

Bodenstrukturen (G)



EIGENSCHAFTEN

G-P-US-S/V/2/MAX2210×1200

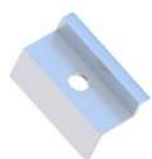
Art des Untergrunds	Boden (G)
Baumethode	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Universell (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzliches Ballastmaterial?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammpfähle + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale PV-Modulgröße (mm)	2210×1200
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

2×1

2×2

Mindestanzahl der Module auf der Struktur	2 (+2)	4 (+4)
---	--------	--------

LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NKM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

02

Pfahlstruktur

G-P-US-S/V/2/MAX2465×1500/2×1
G-P-US-S/V/2/MAX2465×1500/2×2

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL / BREITE (MAX) DES PV-MODULES

2×1 und/oder 2×2 / 2465×1500



ONLINE ANSEHEN →

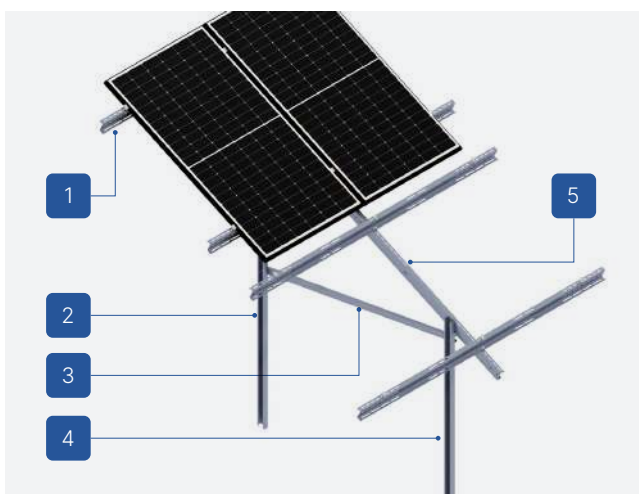
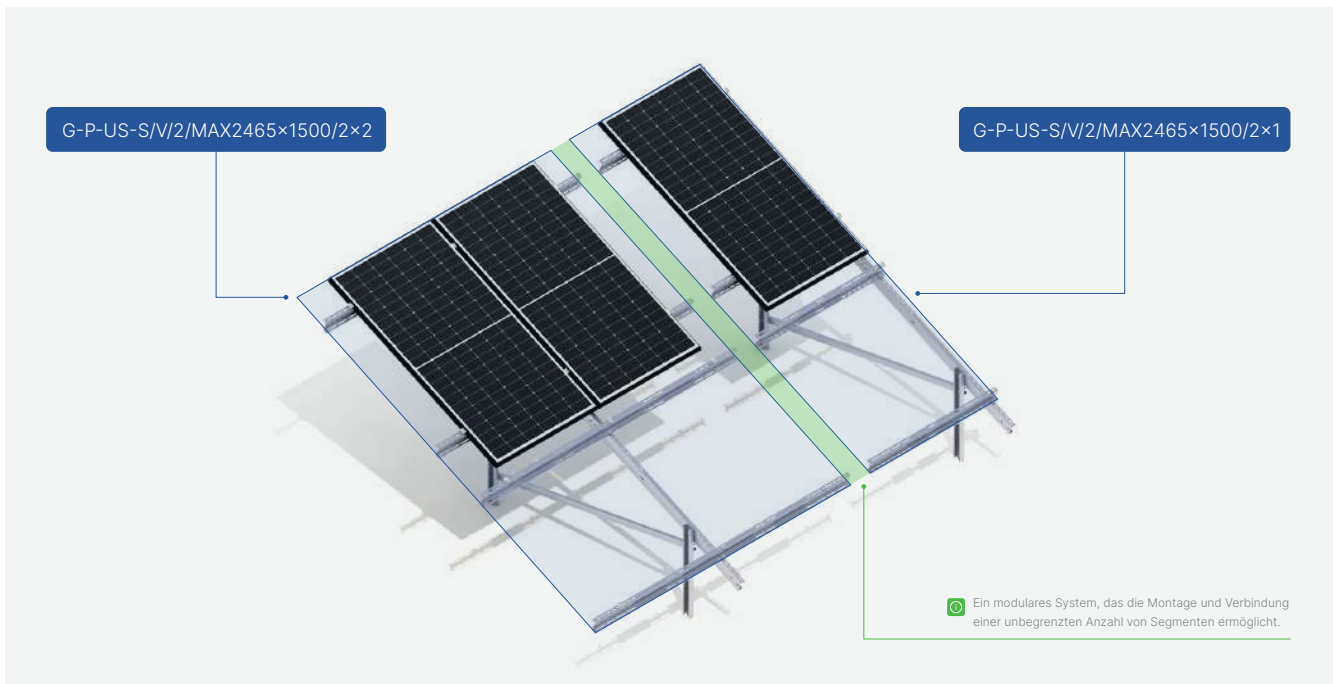


BESCHREIBUNG

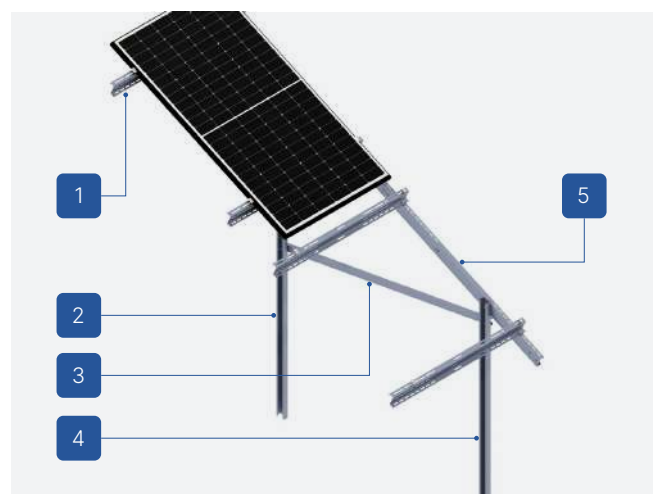
- Ein universelles Montagesystem, das mit verstellbaren, teleskopischen Trägern gebaut ist und die Verwendung von Strukturen für Module unterschiedlicher Leistung und Größe ermöglicht.
- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Einsatz im Boden konzipiert ist, ohne dass zusätzlicher Ballast erforderlich ist.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen bis zu 50 kW, die eine schnelle Lieferung von Strukturen zur Baustelle erfordern.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Riegeln und Pfosten verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Auf Lager mit Verankerung bis zu 1500 mm.
- Ein Konstruktionssystem, für dessen Montage mindestens zwei Bauteilsegmente - Segment 2×2 und/oder 2×1 - montiert werden müssen.
- Ein modulares System, das die Montage und Verbindung einer unbegrenzten Anzahl von Segmenten ermöglicht.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Unfähigkeit ist, zusätzlichen Ballast zu verwenden.
- Die Möglichkeit zur Verwendung eines Hybridsystems, bei dem die Möglichkeit besteht, die Säule/Säulen mit Ballast zu beladen, an Stellen, an denen es nicht möglich ist, Pfähle in eine bestimmte Tiefe einzutreiben.

 Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

 Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rahmen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



1. Pfette
2. Hinterbein/Unterstützung
3. Strebe
4. Vorderbein/Unterstützung
5. Riegel



1. Pfette
2. Hinterbein/Unterstützung
3. Strebe
4. Vorderbein/Unterstützung
5. Riegel

Bodenstrukturen (G)



EIGENSCHAFTEN

G-P-US-S/V/2/MAX2465×1500

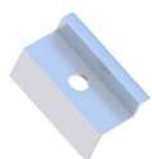
Art des Untergrunds	Boden (G)
Baumethode	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Universell (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzliches Ballastmaterial?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammpfähle + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale PV-Modulgröße (mm)	2465×1500
Verteilungsmethode	Auf Lager verfügbar

2×1

2×2

Mindestanzahl der Module auf der Struktur	2 (+2)	4 (+4)
---	--------	--------

LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanschmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NKM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

03

Pfahlstruktur

G-P-I-S/V/1/2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Ein

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 (+2)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtes-ergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

 Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

 Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.

Bodenstrukturen (G)



EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/V/1/2x4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	1
Anzahl der PV-Module	2x4 (+2)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rahmen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	8
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

04A

Pfahlstruktur

G-P-I-S/V/2/2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 (+2)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtesergebnisse, bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt. Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/V/2/2×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	2×4 (+2)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	8
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

04B

Pfahlstruktur

G-P-I-S/V/2/2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 (+2)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtes-ergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/V/2/2×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	2×4 (+2)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	8
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

05

Pfahlstruktur

G-P-I-S/V/2/3×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

3×3 (+3)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtesergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.

Bodenstrukturen (G)



EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/V/2/3×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	3×3 (+3)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	9
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

06

Pfahlstruktur

G-P-I-S/H/2/3×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

3×3 (+3)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtes-ergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

 Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

 Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.

Bodenstruktur (G)



1. Pfette
2. Riegel
3. Hinterbein/Unterstützung
4. Strebe
5. Vorderbein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/H/2/3×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	3×3 (+3)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	9
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

07

Pfahlstruktur

G-P-I-S/H/2/4×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

4×3 (+4)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtes-ergebnisse, bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

 Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

 Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt. Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/H/2/4×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	4×3 (+4)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	12
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

08

Pfahlstruktur

G-P-I-S/H/2/5×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

5×4 (+4)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtes-ergebnisse, bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

 Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

 Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt. Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/H/2/5×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	5×4 (+4)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	20
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

09

Pfahlstruktur

G-P-I-S/H/2/6×6

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

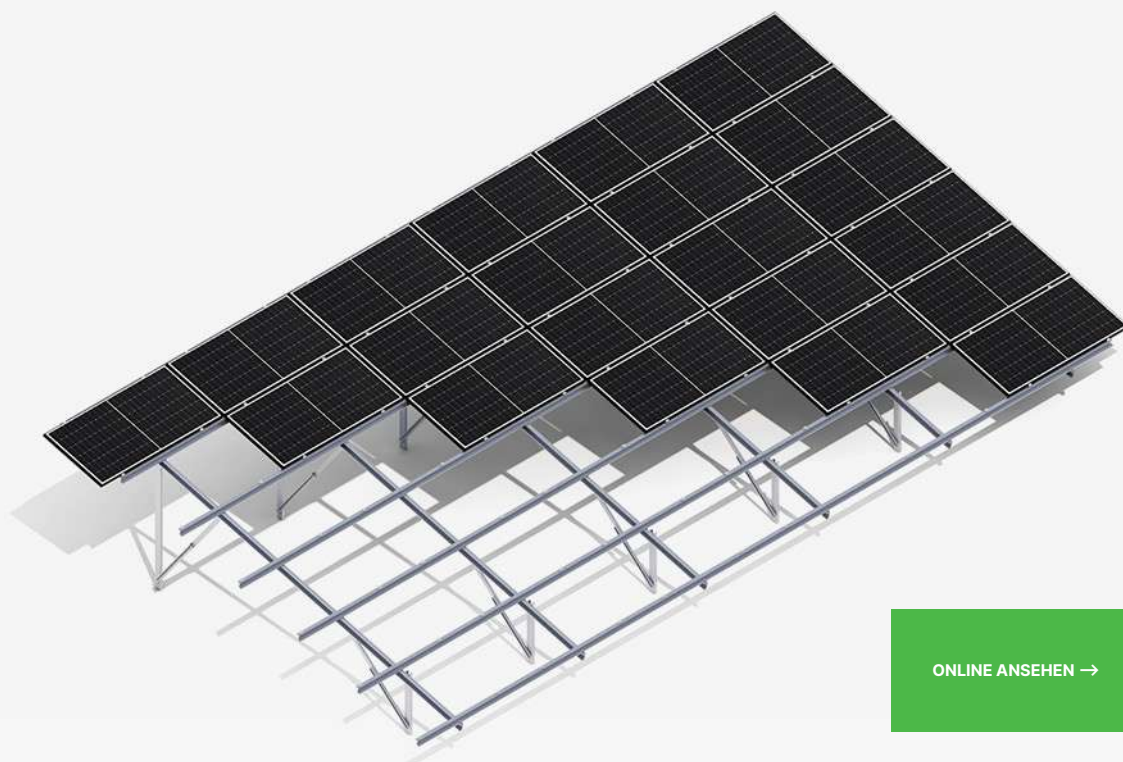
Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

6×6 (+6)



ONLINE ANSEHEN →

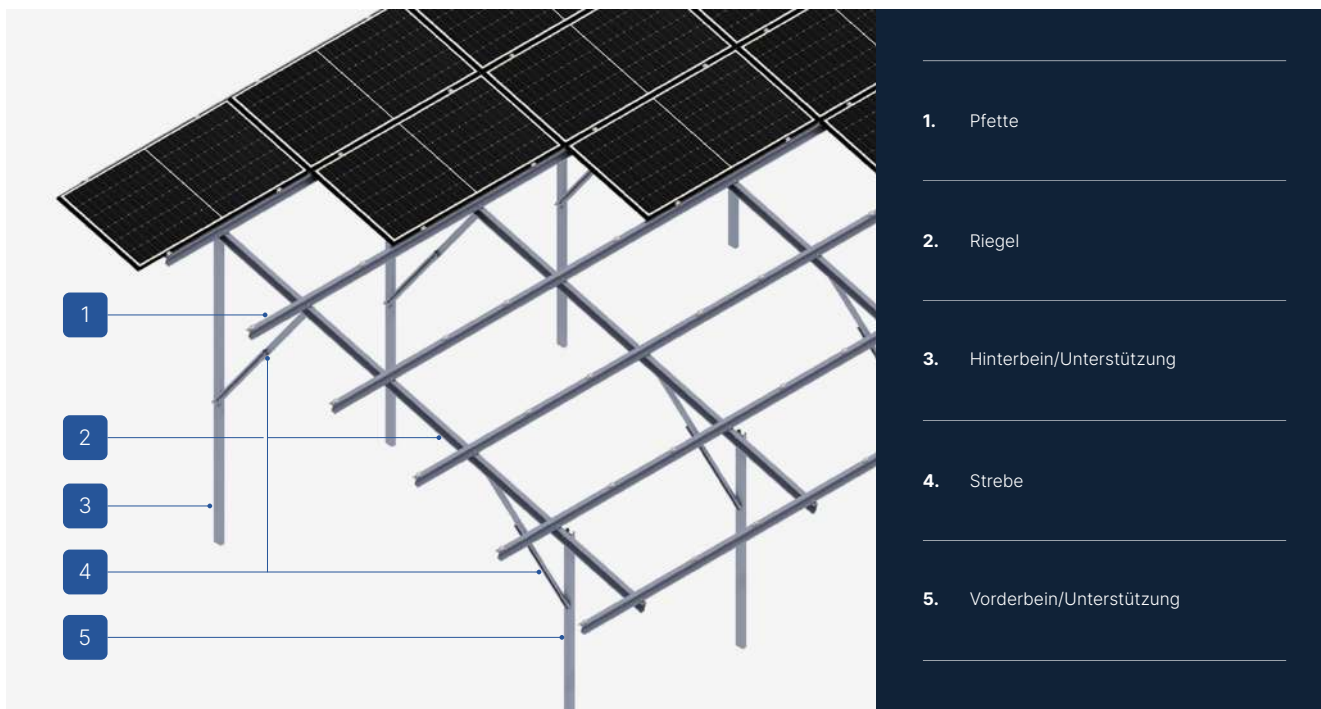


BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtesergebnisse, bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt. Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



1. Pfette
2. Riegel
3. Hinterbein/Unterstützung
4. Strebe
5. Vorderbein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-P-I-S/H/2/6×6

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	6×6 (+6)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	36
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

10

Pfahlstruktur

G-P-I-EW/V/3/2×4-2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

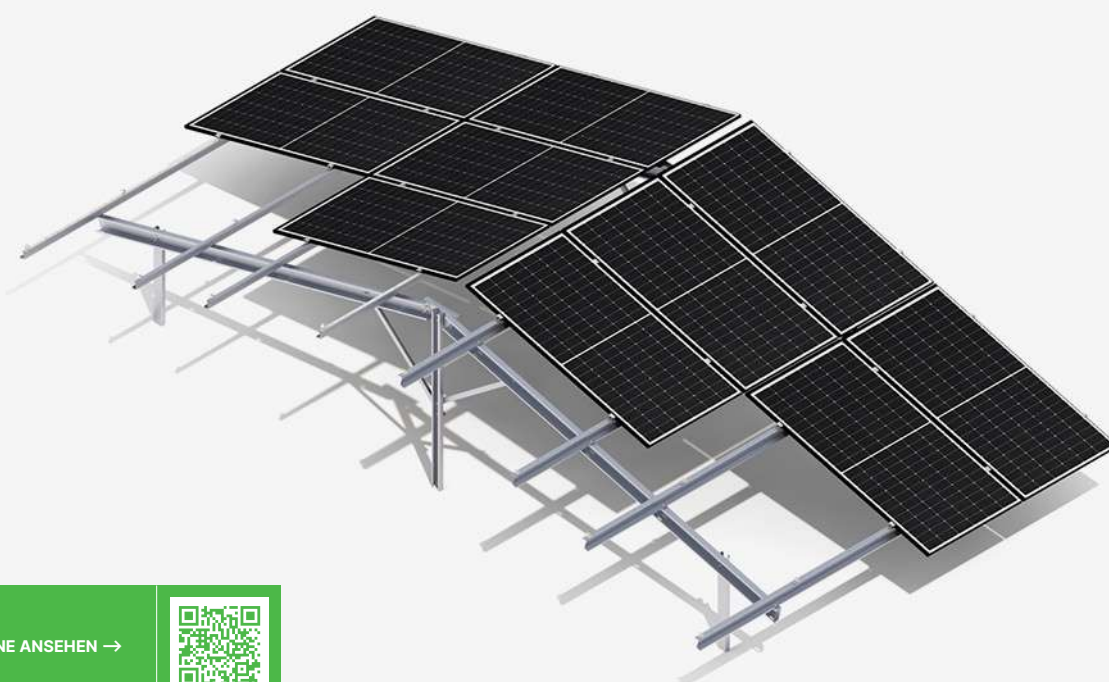
Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Drei

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 + 2×4 (+4)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtesergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



1. Riegel
2. Pfette
3. Langes Bein/Unterstützung
4. Strebe
5. Kurzes Bein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-P-I-EW/V/3/2×4-2×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Ost-west (EW)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	3
Anzahl der PV-Module	2×4 + 2×4 (+4)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	16
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

11

Pfahlstruktur

G-P-I-EW/H/3/3×3-3×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

**ANZAHL
DER STÜTZEN**

Drei

**ANZAHL
DES PV-MODULES**

3×3 + 3×3 (+6)



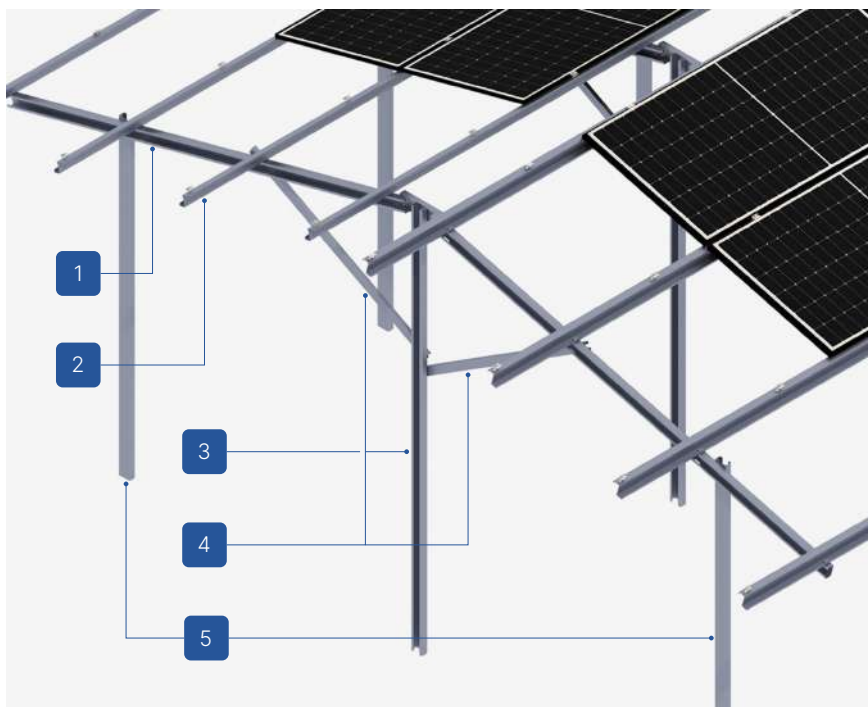
ONLINE ANSEHEN →


BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtesergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



1. Riegel
2. Pfette
3. Langes Bein/Unterstützung
4. Strebe
5. Kurzes Bein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-P-I-EW/H/3/3×3-3×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Ost-west (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	3
Anzahl der PV-Module	3×3 + 3×3 (+6)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rahmen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	18
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

12

Pfahlstruktur

G-P-I-EW/H/3/4×4-4×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

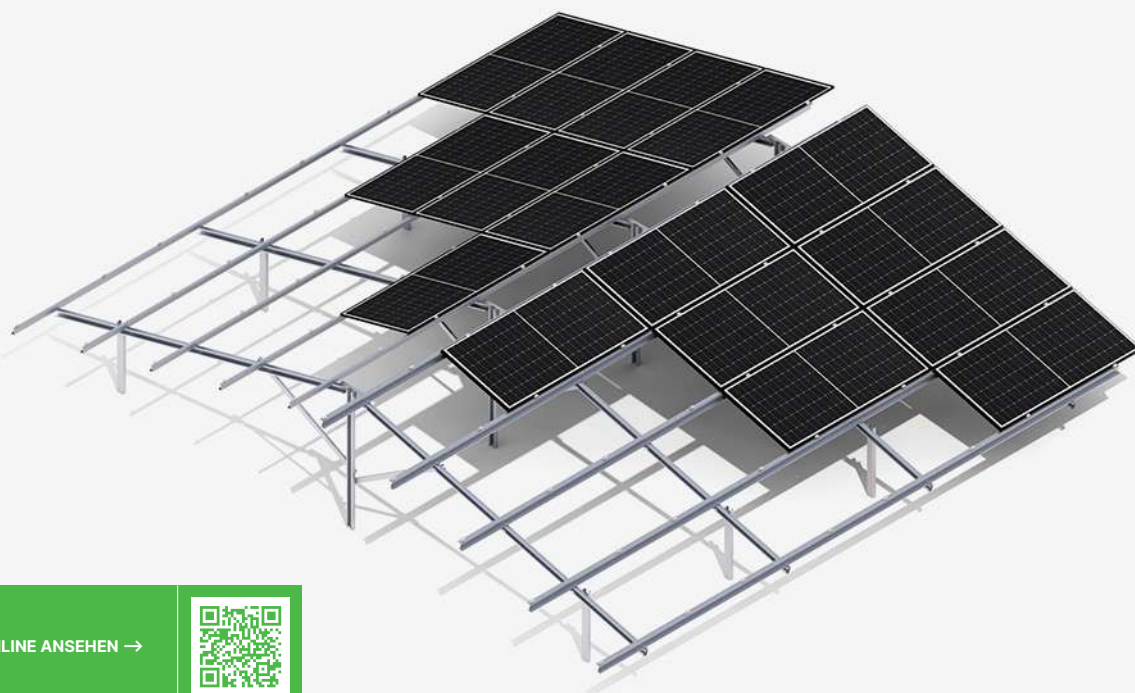
Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Drei

ANZAHL DES PV-MODULES

4×4 + 4×4 (+8)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für den Boden konzipiert ist. Gerammt, ohne zusätzlichen Ballast zu benötigen.
- Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund der spezifischen Lage der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Trägern, Verschlüssen und Beinen, die nur für vorbestimmte Module und ihre Größen verwendet werden können.
- Das Schraubensystem, das zur Montage von Trägern, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keinen Service, solange die Installation gemäß den Anweisungen erfolgt.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Geländeentwicklungsplan sowie Installationsanweisungen für Module und geotechnische Bedingungen, einschließlich früherer Rammtesergebnisse, bereitzustellen.
Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen es aufgrund anspruchsvoller geotechnischer Bedingungen (z. B. Gebiete mit Dolomit) erforderlich ist, zweiteilige Säulen zu verwenden, einschließlich einer unteren Säule mit erhöhter Festigkeit (CW-Profil) zum Rammen in felsigen Böden.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, es/sie auf eine angegebene Tiefe zu bohren.

Wir empfehlen, dass jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, vorab von unserer Technischen Abteilung bezüglich ihrer Installation in einer spezifischen Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen berechnet wird.

Die Struktur ist für die in den Wind- und Schneezonen spezifizierten WIS2-Zonen ausgelegt, wobei das Rammen nicht tiefer als 1500 erfolgt.
Zur Einleitung der Produktion ist im Gegensatz zu Konstruktionen, die für individuelle Bestellungen hergestellt werden, keine Anzahlung erforderlich.



1. Riegel
2. Pfette
3. Langes Bein/Unterstützung
4. Strebe
5. Kurzes Bein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-P-I-EW/H/3/4×4-4×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Ost-west (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	3
Anzahl der PV-Module	4×4 + 4×4 (+8)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rahmen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	32
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Zweiteiliges Stützbein
CW-Profil



Strebe

13

Ballaststruktur

G-B-I-S/V/1/2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Ein

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 (+2)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.



EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/V/1/2x4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	1
Anzahl der PV-Module	2x4 (+2)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	8
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

14A

Ballaststruktur

G-B-I-S/V/2/2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 (+2)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.



EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/V/2/2×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	2×4 (+2)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	8
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

14B

Ballaststruktur

G-P-I-S/V/2/2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 (+2)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.

Bodenstrukturen (G)



1. Pfette
2. Riegel
3. Hinterbein/Unterstützung
4. Strebe
5. Vorderbein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/V/2/2×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	2×4 (+2)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	8
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe



15

Ballaststruktur

G-B-I-S/V/2/3×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

3×3 (+3)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.



EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/V/2/3×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	3×3 (+3)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	9
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

16

Ballaststruktur

G-B-I-S/H/2/3×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

3×3 (+3)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.

Bodenstrukturen (G)



1. Pfette
2. Riegel
3. Hinterbein/Unterstützung
4. Strebe
5. Vorderbein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/H/2/3×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	3×3 (+3)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	9
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

17

Ballaststruktur

G-B-I-S/H/2/4×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

4×3 (+4)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.



1. Pfette
2. Riegel
3. Hinterbein/Unterstützung
4. Strebe
5. Vorderbein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/H/2/4×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	4×3 (+4)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	12
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

18

Ballaststruktur

G-B-I-S/H/2/5×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL
DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL
DES PV-MODULES

5×4 (+4)

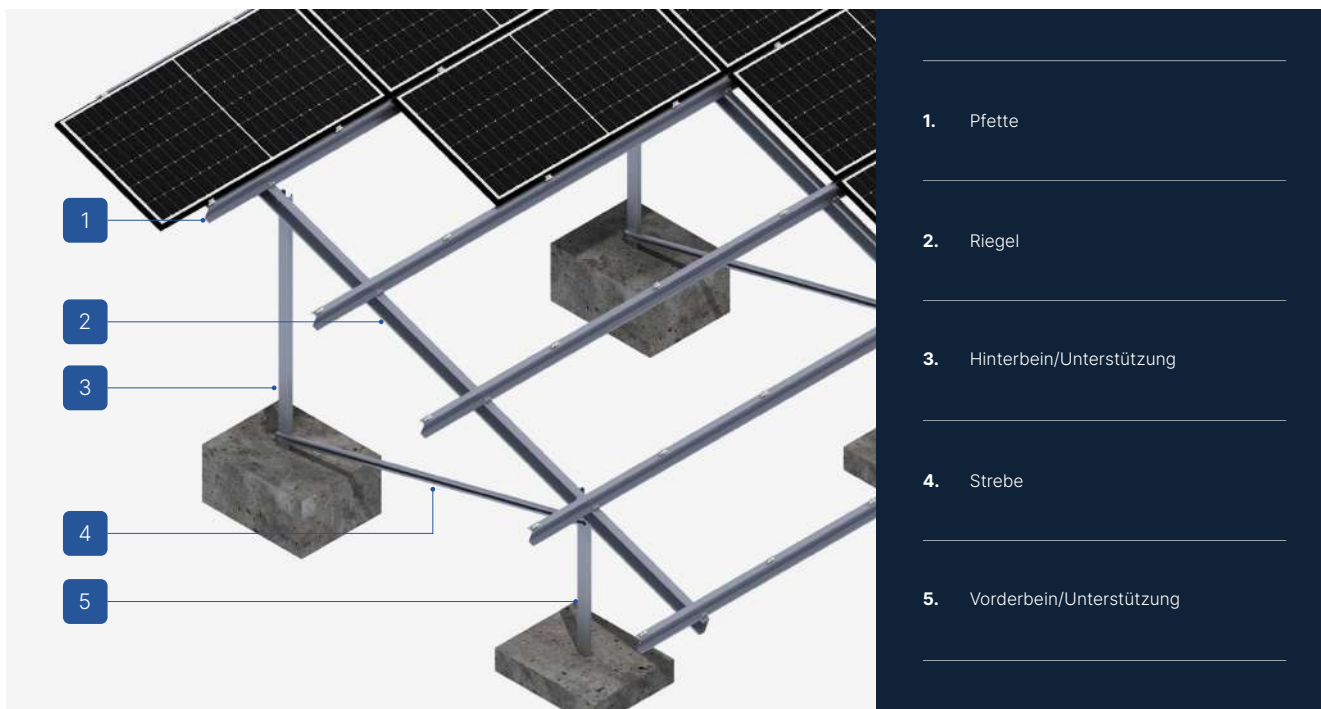


ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.



EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/H/2/5×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	5×4 (+4)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	20
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

19

Ballaststruktur

G-B-I-S/H/2/6×6

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

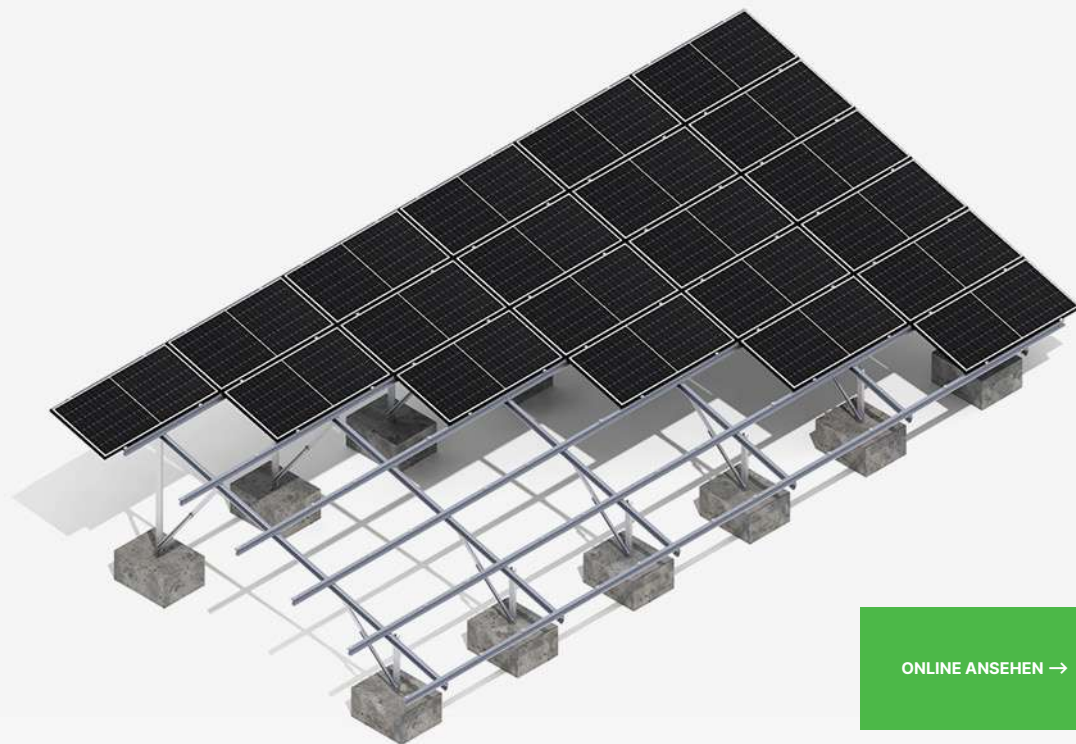
Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Zwei

ANZAHL DES PV-MODULES

6×6 (+6)



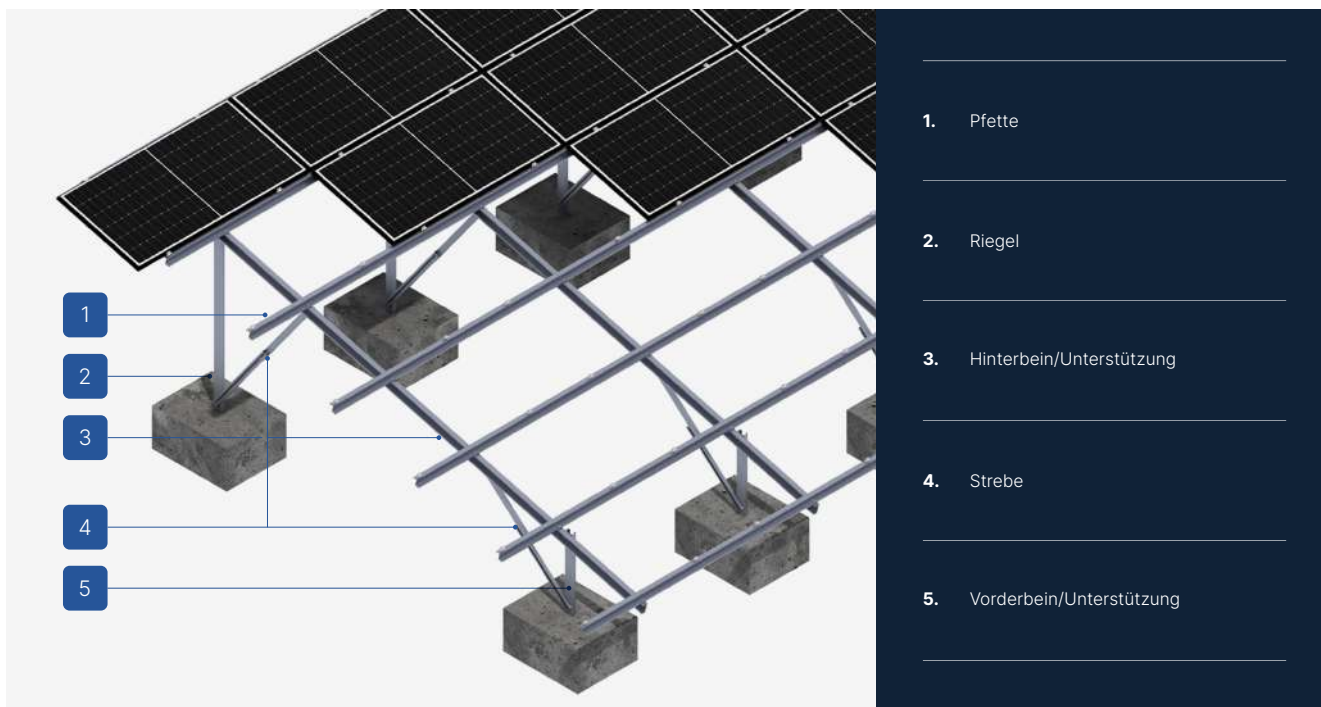
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.

Bodenstrukturen (G)



EIGENSCHAFTEN

G-B-I-S/H/2/6×6

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (P)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	2
Anzahl der PV-Module	6×6 (+6)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	36
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

20

Ballaststruktur

G-B-I-EW/V/3/2×4-2×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

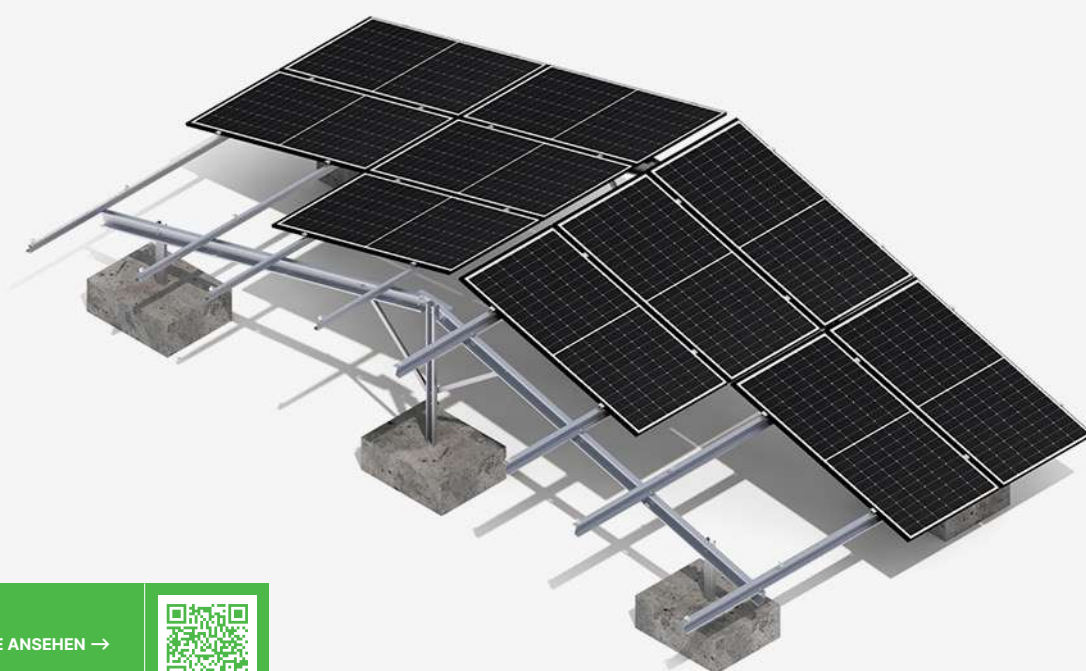
Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Drei

ANZAHL DES PV-MODULES

2×4 + 2×4 (+4)



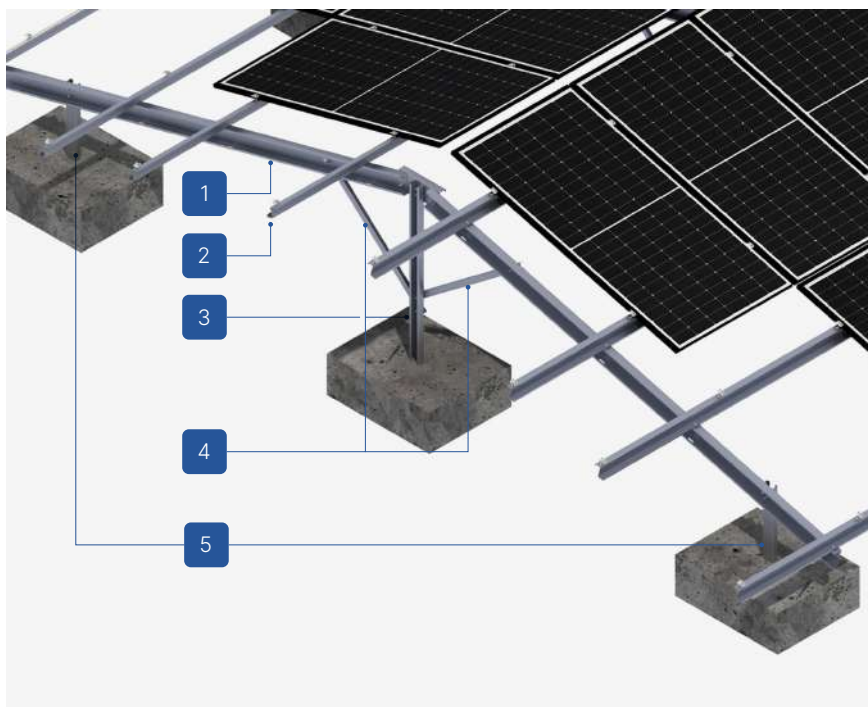
ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.

Bodenstrukturen (G)



1. Riegel
2. Pfette
3. Langes Bein/Unterstützung
4. Strebe
5. Kurzes Bein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-B-I-EW/V/3/2×4-2×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (B)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Ost-west (EW)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der Säulen	3
Anzahl der PV-Module	2×4 + 2×4 (+4)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	16
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

21

Ballaststruktur

G-B-I-EW/H/3/3×3-3×3

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Drei

ANZAHL DES PV-MODULES

3×3 + 3×3 (+6)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.

Bodenstrukturen (G)



1. Riegel
2. Pfette
3. Langes Bein/Unterstützung
4. Strebe
5. Kurzes Bein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-B-I-EW/H/3/3×3-3×3

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (B)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Ost-west (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	3
Anzahl der PV-Module	3×3 + 3×3 (+6)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	18
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

22

Ballaststruktur

G-B-I-EW/H/3/4×4-4×4

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Ost-west (EW)

MODULANORDNUNG

Horizontal (H)

ANZAHL DER STÜTZEN

Drei

ANZAHL DES PV-MODULES

4×4 + 4×4 (+8)

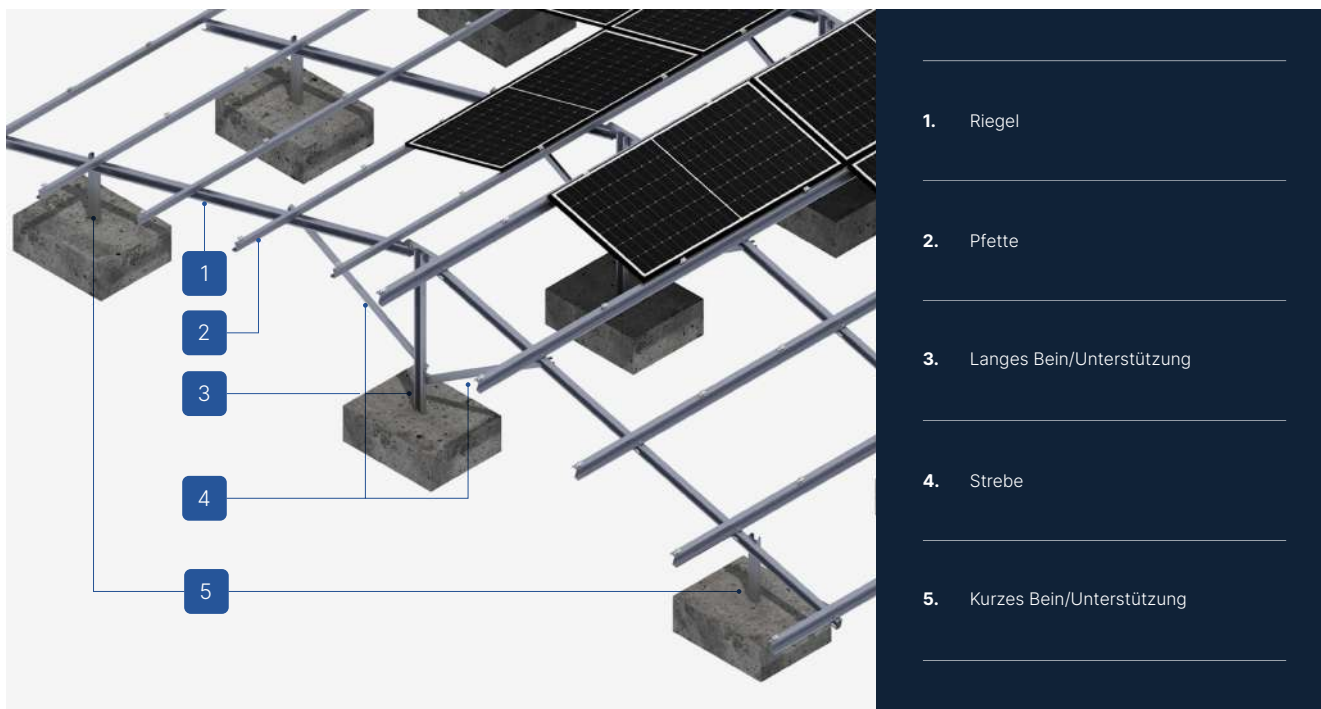


ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Bodenstruktur aus Magnelis™-Stahl, die für Böden und Bereiche konzipiert ist, in denen eine zusätzliche Ballastierung erforderlich ist. Hervorragend geeignet für den Bau von Anlagen über 50 kW, die Baugenehmigungen erfordern und deren Komponenten aufgrund des spezifischen Standorts der Struktur optimiert werden müssen.
- Das Montagesystem besteht aus individuell ausgewählten Strukturelementen, einschließlich Balken, Verschlüssen und Beinen, die eine Verwendung der Struktur nur für vorbestimmte Module und ihre Größen ermöglichen.
- Das Schraubensystem, das zur Befestigung von Balken, Verschlüssen und Beinen verwendet wird, erfordert keine Wartung, solange die Installation gemäß den Anweisungen durchgeführt wird.
- Vor der Produktion ist es erforderlich, einen Standortentwicklungsplan zusammen mit den Installationsanweisungen für die Module bereitzustellen.
- Das System ist für Bodeninstallationen konzipiert, bei denen das Hauptkriterium für die Auswahl der Struktur die Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung ist.
- Es besteht die Möglichkeit, ein Hybridsystem anzuwenden, das es ermöglicht, das Bein/die Beine an Stellen zu beschweren, an denen es nicht möglich ist, sie auf eine festgelegte Tiefe zu bohren.



1. Riegel
2. Pfette
3. Langes Bein/Unterstützung
4. Strebe
5. Kurzes Bein/Unterstützung

EIGENSCHAFTEN

G-B-I-EW/H/3/4×4-4×4

Art des Untergrunds	Boden (G)
Installationsmethode für die Konstruktion	Ballaststruktur (B)
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Ost-west (EW)
Modulanordnung	Horizontal (H)
Anzahl der Säulen	3
Anzahl der PV-Module	4×4 + 4×4 (+8)
Modultypen	Standard/Bifacial
Form der Säule	C-Profil / CW-Profil
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Ja
Ist die Verwendung einer Hybridlösung möglich (Rammen + Ballast)?	Ja - Möglichkeit zusätzlicher Ballastierung
Mindestanzahl von Modulen auf der Struktur	32
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Größe des PV-Moduls (mm)	-
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Bodenstrukturen (G)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Strebe

Carports



Carports (CP)



KARTE	BAUART	MODULRICHTUNG	MODULANORDNUNG	ANZAHL DER STÜTZEN	GRÖßE DES PV-MODULS (MAX)	ANZAHL DER PV-MODULE	SEITE
01	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	4	W=1200	3×3	138
02	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	4	W=1200	3×5 / 3×6	141
03	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	4	individuell angepasst		144
04	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	4	individuell angepasst		147



Individuelle Strukturen werden auf Bestellung angefertigt und haben eine Produktionsdauer von 4 Wochen.
Universelle Strukturen sind derzeit auf Lager und sofort verfügbar.

01

Einzelstellplatz-Carport

CP1-US-S/V/4/3×3/MAX-WIDTH1200

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Vier

ANZAHL / BREITE (MAX) DES PV-MODULES

3×3 / 1200



ONLINE ANSEHEN →



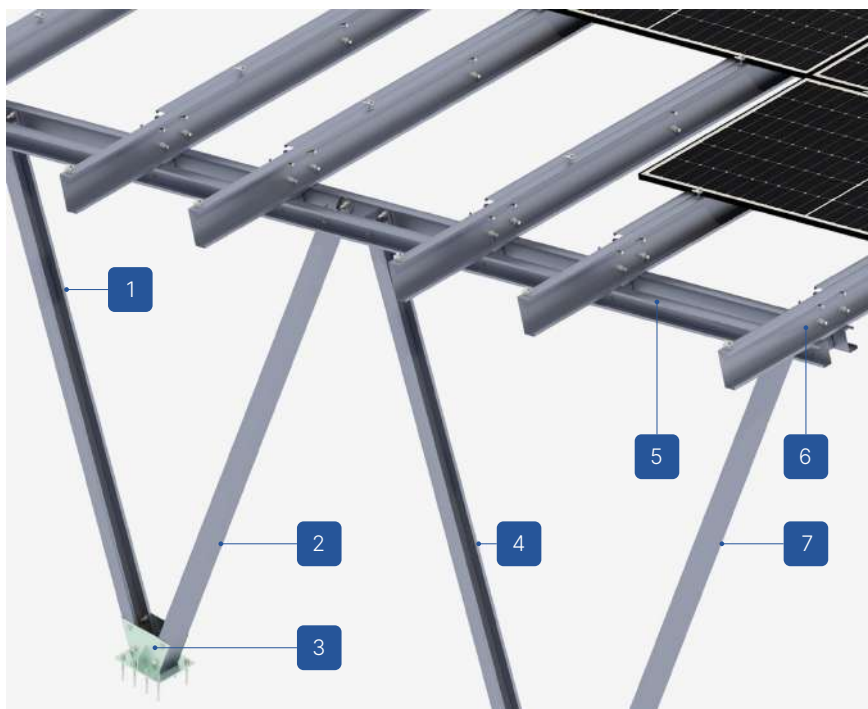
BESCHREIBUNG

- Universelles Montagesystem, das mit verstellbaren und dicht perforierten Trägern gebaut ist, ermöglicht die Verwendung von Strukturen für Module unterschiedlicher Leistung und Größe.
- Ein Vier-Stützensystem in Form des Buchstabens V.
- Eine mehrteilige Konstruktion aus Magnelis™-Stahl, die für verschiedene Arten von Autobahnauffahrten und Parkplätzen konzipiert ist - mit der Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung.
- Das verwendete Schraubensystem zur Befestigung von Trägern, Riegeln und Pfosten erfordert keine Wartung, vorausgesetzt, die Installation erfolgt gemäß den Anweisungen.
- Hervorragend für den Bau kleiner Heimanlagen bis zu 10 kW.
- Im Falle von Mehrstellplatz-Carports wurde ein modulares System angewendet, das die Montage und Verbindung einer unbegrenzten Anzahl von Segmenten ermöglicht.
- Das System ist für Installationen konzipiert, bei denen das primäre Kriterium für die Wahl der Struktur die Unmöglichkeit ist, sie auf dem Dach eines Gebäudes oder Industriebetriebs zu platzieren, oder den Bau von photovoltaischen Unterständen als Ladestationen für Autos.
- Die Möglichkeit der Verwendung eines Hybrid-Systems, bei dem die Option besteht, den Pfosten/die Pfosten an vorgefertigten Ballastblöcken anzubringen, die direkt auf dem Boden platziert sind, in Gebieten, in denen es nicht möglich ist, die Blöcke in den Boden auf eine bestimmte Tiefe zu verankern.

☐ Auf Kundenwunsch kann jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, von unserer Technischen Abteilung hinsichtlich ihrer Installation in einer bestimmten Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen analysiert werden.

☐ Die Struktur ist für die in der Spezifikation als WIS2 angegebenen Wind- und Schneezonen ausgelegt. Zur Einleitung der Produktion ist eine Anzahlung erforderlich, deren Betrag im Angebot festgelegt ist.

Carports (CP)



1. Stütze 1
2. Stütze 2
3. Basis der Konstruktion
4. Stütze 3
5. Riegel
6. Pfette
7. Stütze 4

EIGENSCHAFTEN

CP1-US-S/V/4/3×3/MAX-WIDTH1200

Art des Substrats	Boden
Art der Konstruktion und Installationsmethode	Carport (CP), montiert auf einem vorgefertigten Fundament mit chemischen Ankerbolzen
Bauart	Universell (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der PV-Module:	3×3
Art der Module	Standard/Bifacial
Form der Säule	V-förmig
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, eine Hybridlösung zu verwenden (Pfähle + Ballast)?	Nein
Mindestanzahl von Modulen auf der Konstruktion	9, falls die Breite der Module 1200 mm nicht überschreitet
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Länge des PV-Moduls (mm)	-
Standardneigung	15°
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Carports (CP)



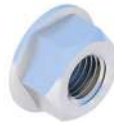
LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NKM8A2



Sechskantmutter
M12 IE
NM12Z



Sechskantmutter
M16 IE
NM16Z



Unterlegscheibe
M12 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM12Z



Unterlegscheibe
M16 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM16Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M12X30 IE
SM12X30Z



Sechskantschraube
M16X30 IE
SM16X30Z



Unterstützungsrahmen



Pfette

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Fundamentfuß

02

Doppelstellplatz-Carport

CP2-US-S/V/4/3×6

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Vier

ANZAHL / BREITE (MAX) DES PV-MODULES

3×6 / 1200



ONLINE ANSEHEN →

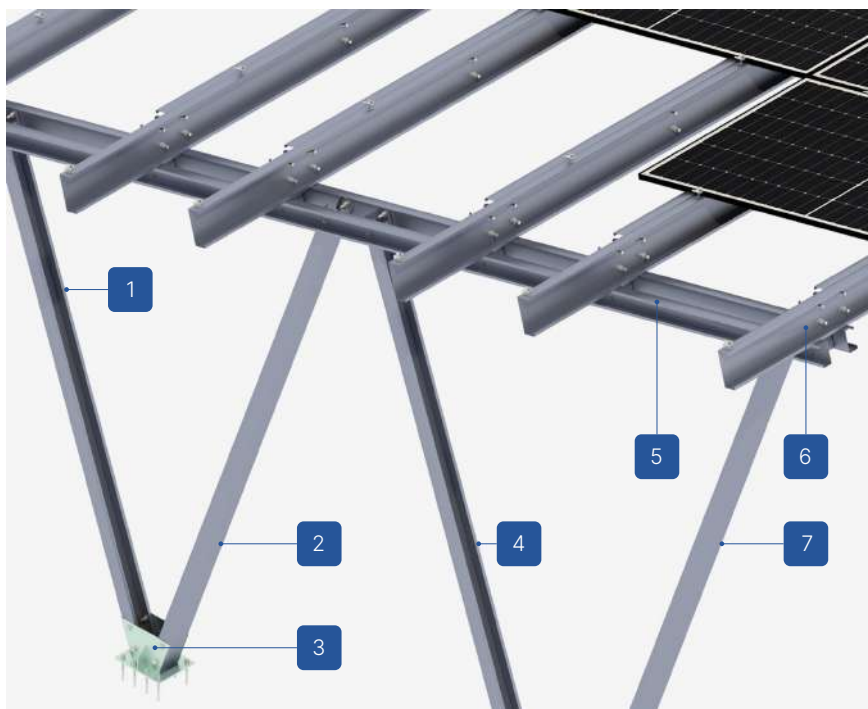


BESCHREIBUNG

- Universelles Montagesystem, das mit verstellbaren und dicht perforierten Trägern gebaut ist, ermöglicht die Verwendung von Strukturen für Module unterschiedlicher Leistung und Größe.
- Ein Vier-Stützensystem in Form des Buchstabens V.
- Eine mehrteilige Konstruktion aus Magnelis™-Stahl, die für verschiedene Arten von Autobahnauffahrten und Parkplätzen konzipiert ist - mit der Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung.
- Das verwendete Schraubensystem zur Befestigung von Trägern, Riegeln und Pfosten erfordert keine Wartung, vorausgesetzt, die Installation erfolgt gemäß den Anweisungen.
- Hervorragend für den Bau kleiner Heimanlagen bis zu 10 kW.
- Im Falle von Mehrstellplatz-Carports wurde ein modulares System angewendet, das die Montage und Verbindung einer unbegrenzten Anzahl von Segmenten ermöglicht.
- Das System ist für Installationen konzipiert, bei denen das primäre Kriterium für die Wahl der Struktur die Unmöglichkeit ist, sie auf dem Dach eines Gebäudes oder Industriebetriebs zu platzieren, oder den Bau von photovoltaischen Unterständen als Ladestationen für Autos.
- Die Möglichkeit der Verwendung eines Hybrid-Systems, bei dem die Option besteht, den Pfosten/die Pfosten an vorgefertigten Ballastblöcken anzubringen, die direkt auf dem Boden platziert sind, in Gebieten, in denen es nicht möglich ist, die Blöcke in den Boden auf eine bestimmte Tiefe zu verankern.

Auf Kundenwunsch kann jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, von unserer Technischen Abteilung hinsichtlich ihrer Installation in einer bestimmten Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen analysiert werden.

Die Struktur ist für die in der Spezifikation als WIS2 angegebenen Wind- und Schneezonen ausgelegt. Zur Einleitung der Produktion ist eine Anzahlung erforderlich, deren Betrag im Angebot festgelegt ist.



1. Stütze 1
2. Stütze 2
3. Basis der Konstruktion
4. Stütze 3
5. Riegel
6. Pfette
7. Stütze 4

EIGENSCHAFTEN

CP2-US-S/V/4/3×6

Art des Substrats	Boden
Art der Konstruktion und Installationsmethode	Carport (CP), montiert auf einem vorgefertigten Fundament mit chemischen Ankerbolzen
Bauart	Universell (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der PV-Module:	3×6
Art der Module	Standard/Bifacial
Form der Säule	V-förmig
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, eine Hybridlösung zu verwenden (Pfähle + Ballast)?	Nein
Mindestanzahl von Modulen auf der Konstruktion	18, falls die Breite der Module 1200 mm nicht überschreitet
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Länge des PV-Moduls (mm)	-
Standardneigung	15°
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Carports (CP)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



End clamp
35
Nature/Black
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Middle clamp
50 universal
Nature/Black
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flange nut
serrated
M8 DIN6923 A2
NKM8A2



Hexagonal nut
M12 IE
NM12Z



Hexagonal nut
M16 IE
NM16Z



Washer M12 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM12Z



Washer M16 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM16Z



Allen screw
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Hexagonal screw
M12X30 IE
SM12X30Z



Hexagonal screw
M16X30 IE
SM16X30Z



Support frame



Purlin

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Foundation footing

03

Einzelstellplatz-Multimodul-Carport

CP1-I-S/V/4/MULTI

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Vier

ANZAHL / BREITE (MAX) DES PV-MODULES

individuell angepasst



ONLINE ANSEHEN →

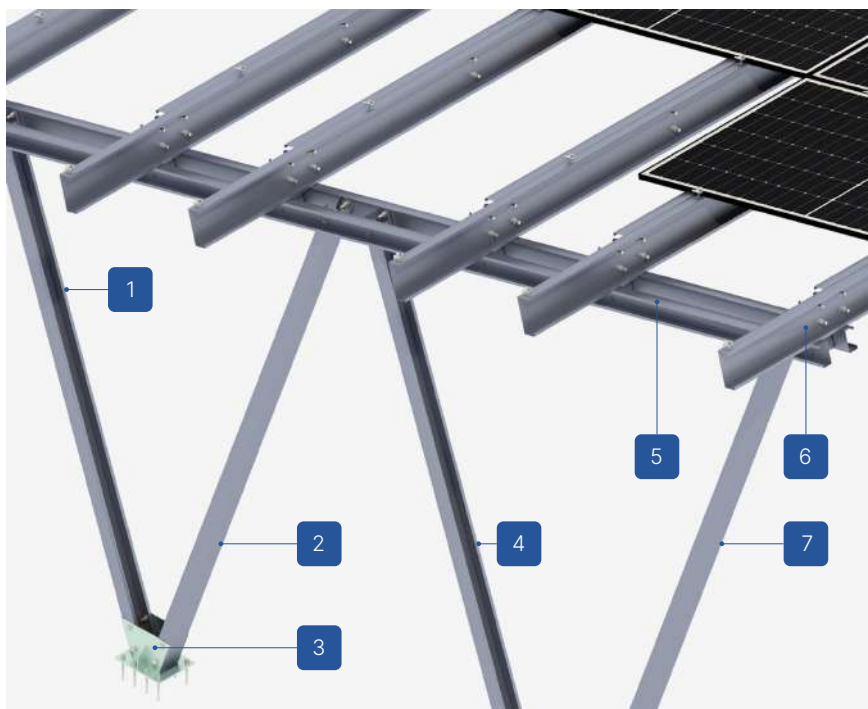


BESCHREIBUNG

- Universelles Montagesystem, das mit verstellbaren und dicht perforierten Trägern gebaut ist, ermöglicht die Verwendung von Strukturen für Module unterschiedlicher Leistung und Größe.
- Ein Vier-Stützensystem in Form des Buchstabens V.
- Eine mehrteilige Konstruktion aus Magnelis™-Stahl, die für verschiedene Arten von Autobahnauffahrten und Parkplätzen konzipiert ist - mit der Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung.
- Das verwendete Schraubensystem zur Befestigung von Trägern, Riegeln und Pfosten erfordert keine Wartung, vorausgesetzt, die Installation erfolgt gemäß den Anweisungen.
- Hervorragend für den Bau kleiner Heimanlagen bis zu 10 kW.
- Im Falle von Mehrstellplatz-Carports wurde ein modulares System angewendet, das die Montage und Verbindung einer unbegrenzten Anzahl von Segmenten ermöglicht.
- Das System ist für Installationen konzipiert, bei denen das primäre Kriterium für die Wahl der Struktur die Unmöglichkeit ist, sie auf dem Dach eines Gebäudes oder Industriebetriebs zu platzieren, oder den Bau von photovoltaischen Unterständen als Ladestationen für Autos.
- Die Möglichkeit der Verwendung eines Hybrid-Systems, bei dem die Option besteht, den Pfosten/die Pfosten an vorgefertigten Ballastblöcken anzubringen, die direkt auf dem Boden platziert sind, in Gebieten, in denen es nicht möglich ist, die Blöcke in den Boden auf eine bestimmte Tiefe zu verankern.

 Auf Kundenwunsch kann jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, von unserer Technischen Abteilung hinsichtlich ihrer Installation in einer bestimmten Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen analysiert werden.

 Die Struktur ist für die in der Spezifikation als WIS2 angegebenen Wind- und Schneezonen ausgelegt. Zur Einleitung der Produktion ist eine Anzahlung erforderlich, deren Betrag im Angebot festgelegt ist.



1. Stütze 1
2. Stütze 2
3. Basis der Konstruktion
4. Stütze 3
5. Riegel
6. Pfette
7. Stütze 4

EIGENSCHAFTEN

CP1-I-S/V/4/MULTI

Art des Substrats	Boden
Art der Konstruktion und Installationsmethode	Carport (CP), montiert auf einem vorgefertigten Fundament mit chemischen Ankerbolzen
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der PV-Module:	individuell angepasst
Art der Module	Standard/Bifacial
Form der Säule	V-förmig
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, eine Hybridlösung zu verwenden (Pfähle + Ballast)?	Nein
Mindestanzahl von Modulen auf der Konstruktion	individuell angepasst
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Länge des PV-Moduls (mm)	-
Standardneigung	15°
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Carports (CP)



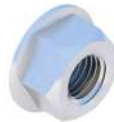
LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NKM8A2



Sechskantmutter
M12 IE
NM12Z



Sechskantmutter
M16 IE
NM16Z



Unterlegscheibe
M12 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM12Z



Unterlegscheibe
M16 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM16Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M12X30 IE
SM12X30Z



Sechskantschraube
M16X30 IE
SM16X30Z



Unterstützungsrahmen



Pfette

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Fundamentfuß

04

Doppelstellplatz-Multimodul-Carport

CP2-I-S/V/4/MULTI

BAUART

Individuell (I)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER STÜTZEN

Vier

ANZAHL / BREITE (MAX) DES PV-MODULES

individuell angepasst



ONLINE ANSEHEN →



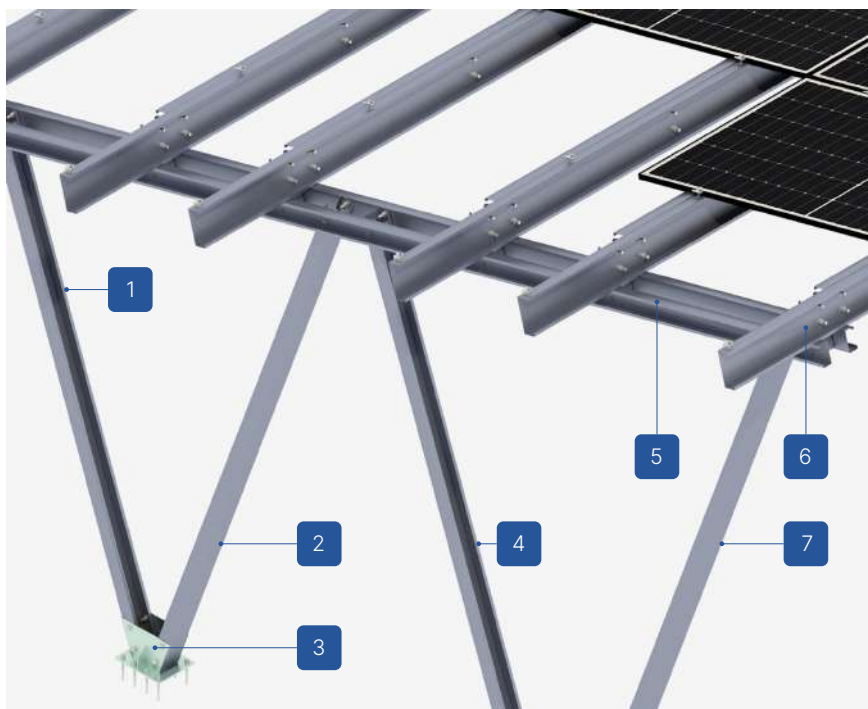
BESCHREIBUNG

- Universelles Montagesystem, das mit verstellbaren und dicht perforierten Trägern gebaut ist, ermöglicht die Verwendung von Strukturen für Module unterschiedlicher Leistung und Größe.
- Ein Vier-Stützensystem in Form des Buchstabens V.
- Eine mehrteilige Konstruktion aus Magnelis™-Stahl, die für verschiedene Arten von Autobahnauffahrten und Parkplätzen konzipiert ist - mit der Notwendigkeit zusätzlicher Ballastierung.
- Das verwendete Schraubensystem zur Befestigung von Trägern, Riegeln und Pfosten erfordert keine Wartung, vorausgesetzt, die Installation erfolgt gemäß den Anweisungen.
- Hervorragend für den Bau kleiner Heimanlagen bis zu 10 kW.
- Im Falle von Mehrstellplatz-Carports wurde ein modulares System angewendet, das die Montage und Verbindung einer unbegrenzten Anzahl von Segmenten ermöglicht.
- Das System ist für Installationen konzipiert, bei denen das primäre Kriterium für die Wahl der Struktur die Unmöglichkeit ist, sie auf dem Dach eines Gebäudes oder Industriebetriebs zu platzieren, oder den Bau von photovoltaischen Unterständen als Ladestationen für Autos.
- Die Möglichkeit der Verwendung eines Hybrid-Systems, bei dem die Option besteht, den Pfosten/die Pfosten an vorgefertigten Ballastblöcken anzubringen, die direkt auf dem Boden platziert sind, in Gebieten, in denen es nicht möglich ist, die Blöcke in den Boden auf eine bestimmte Tiefe zu verankern.

☐ Auf Kundenwunsch kann jede Struktur, die für die Produktion vorgesehen ist, von unserer Technischen Abteilung hinsichtlich ihrer Installation in einer bestimmten Wind- und Schneezonen sowie basierend auf zuvor untersuchten geotechnischen Bedingungen analysiert werden.

☐ Die Struktur ist für die in der Spezifikation als WIS2 angegebenen Wind- und Schneezonen ausgelegt. Zur Einleitung der Produktion ist eine Anzahlung erforderlich, deren Betrag im Angebot festgelegt ist.

Carports (CP)



1. Stütze 1
2. Stütze 2
3. Basis der Konstruktion
4. Stütze 3
5. Riegel
6. Pfette
7. Stütze 4

EIGENSCHAFTEN

CP2-I-S/V/4/MULTI

Art des Substrats	Boden
Art der Konstruktion und Installationsmethode	Carport (CP), montiert auf einem vorgefertigten Fundament mit chemischen Ankerbolzen
Bauart	Individuell (I)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Anzahl der PV-Module:	individuell angepasst
Art der Module	Standard/Bifacial
Form der Säule	V-förmig
Benötigt die Konstruktion zusätzlichen Ballast?	Nein
Ist es möglich, eine Hybridlösung zu verwenden (Pfähle + Ballast)?	Nein
Mindestanzahl von Modulen auf der Konstruktion	individuell angepasst
Höhe der Standardklemmen (mm)	35
Dicke der Standardklemmen (mm)	5
Maximale Länge des PV-Moduls (mm)	-
Standardneigung	15°
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

Carports (CP)



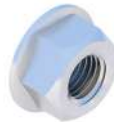
LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Natur/Schwarz
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Natur/Schwarz
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Flanshmutter
geriffelt
M8 DIN6923 A2
NKM8A2



Sechskantmutter
M12 IE
NM12Z



Sechskantmutter
M16 IE
NM16Z



Unterlegscheibe
M12 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM12Z



Unterlegscheibe
M16 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM16Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M12X30 IE
SM12X30Z



Sechskantschraube
M16X30 IE
SM16X30Z



Unterstützungsrahmen



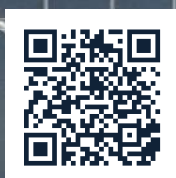
Pfette

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Fundamentfuß

Fassaden- strukturen



Fassadenstrukturen (FA)



KARTE	BAUART	MODULRICHTUNG	MODULANORDNUNG	INSTALLATION	MONTAGEBASIS	PAGE
01	Universell (US)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LA)	Beton, Keramik, Silikat (CCS)	152
02	Universell (US)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LA)	Beton, Keramik, Silikat (CCS)	
03	Individuell (I)	Süden (S)	Vertikal (V)	Lange Seite (LA)	Sandwichplatte, Metallblech (SP)	155
04	Individuell (I)	Süden (S)	Horizontal (H)	Lange Seite (LA)	Sandwichplatte, Metallblech (SP)	

01

Fassadenstruktur

FA-US-S/V/LA/CCS

BAUART

Universell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

INSTALLATION

Lange Seite (LA)

MONTAGEBASIS

Beton, Keramik, Silikat (CCS)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Fassadenstruktur aus Porenbeton, Keramik oder Silikat und weiterhin isoliert mit Wolle oder Polystyrol.
- Ein invasives System, bestehend aus verstellbaren Konsolen, die mit Schrauben geeigneter Länge an der Fassade befestigt sind und an denen dann Profile angebracht sind (an denen PV-Module, die zuvor mit den erforderlichen Halterungen ausgestattet wurden, aufgehängt sind).
- Ein universelles Montagesystem aus verstellbaren, teleskopischen Elementen, das die Verwendung von Strukturen mit Modulen unterschiedlicher Leistung und Größe ermöglicht.
- Die Struktur wurde entwickelt, um die Montagebasis zu verkürzen und gleichzeitig die Anzahl der Montagepunkte an der Fassade möglichst gering zu halten.

Fassadenstrukturen (FA)



EIGENSCHAFTEN

FA-US-S/V/LA/CCS

Bestimmung	Fassaden (FA)
Bauart	Universell (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Montage eines PV-Moduls	Lange Seite (LA)
Montagebasis	Beton, Keramik, Silikat (CCS)
Modultyp	Standard/Bifacial
Mindestanzahl der PV-Module	1
Standardklemmenhöhe (mm)	35
Standardklemmenbreite (mm)	5
Maximale Länge des PV-Moduls (mm)	-
Verteilung	Auf Lager verfügbar



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Endklemme
35
Nature/Black
KLK50/35ALN
KLK50/35ALCZ



Mittelklemme
50 universal
Nature/Black
KLSR50ALN
KLSR50ALCZ



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2
NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE
NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE
PSZM10Z



Innensechskantschraube
M8X100 DIN912 A2
SIM8X100A2



Sechskantschraube
M10X20 IE
SM10X20Z

03

Fassadenstruktur

FA-I-S/V/LA/SP

BAUART

Individuell (US)

MODULRICHTUNG

Süden (S)

MODULANORDNUNG

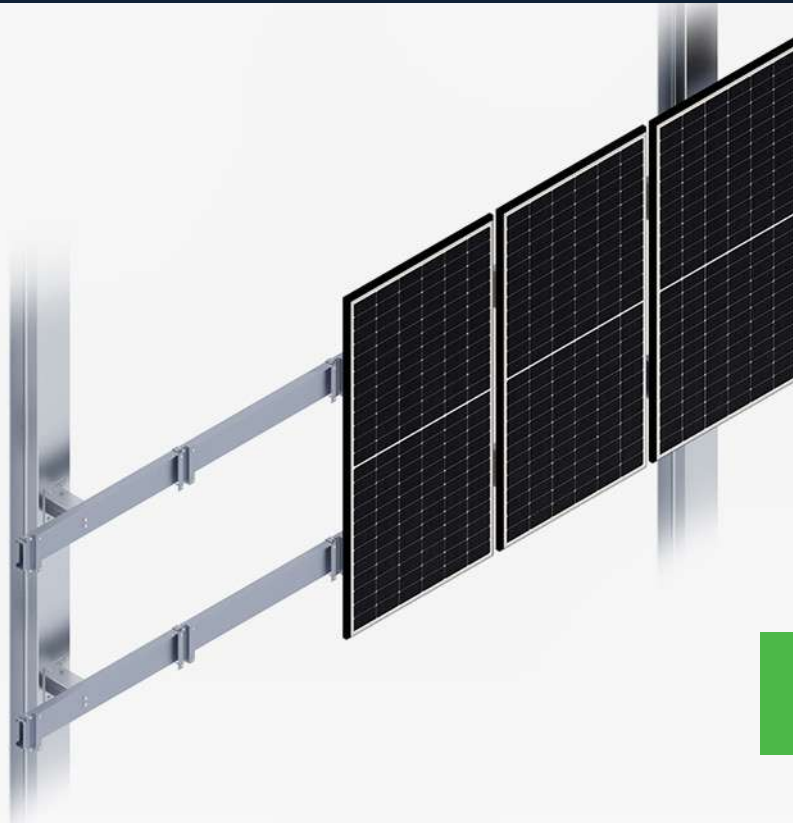
Vertikal (V)

INSTALLATION

Lange Seite (LA)

MONTAGEBASIS

Sandwichplatte, Metallblech (SP)



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

- Eine mehrteilige Fassadenstruktur aus Magnelis™-Blech, die für Fassaden ausgelegt ist, die mit Sandwichpaneelen oder Trapezblechtechnologie konstruiert wurden.
- Ein invasives System, bestehend aus verstellbaren Konsolen, die mit Schrauben geeigneter Länge an der Fassade befestigt sind und an denen dann Profile angebracht sind (an denen PV-Module, die zuvor mit den erforderlichen Halterungen ausgestattet wurden, aufgehängt sind).
- Ein universelles Montagesystem aus verstellbaren, teleskopischen Elementen, das die Verwendung von Strukturen mit Modulen unterschiedlicher Leistung und Größe ermöglicht.
- Ein System, das für Fassaden entwickelt wurde, bei denen die Basis für die Konstruktionswahl die Unmöglichkeit der Anwendung von Montage auf dem Dach oder Boden ist.
- Die Struktur wurde entwickelt, um die Montagebasis zu verkürzen und gleichzeitig die Anzahl der Montagepunkte an der Fassade möglichst gering zu halten.

Fassadenstrukturen (FA)



EIGENSCHAFTEN

FA-I-S/V/LA/SP

Bestimmung	Fassaden (FA)
Bauart	Individuell (US)
Modulausrichtung	Süden (S)
Modulanordnung	Vertikal (V)
Montage eines PV-Moduls	Lange Seite (LA)
Montagebasis	Sandwichplatte, Metallblech (SP)
Modultyp	Standard/Bifacial
Mindestanzahl der PV-Module	1
Standardklemmenhöhe (mm)	35
Standardklemmenbreite (mm)	5
Maximale Länge des PV-Moduls (mm)	-
Verteilung	Individuelle Bestellung



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Selbstsichernde Mutter
M8 DIN985 A2

NSHM8A2



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV
ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Runde Unterlegscheibe
A2 8.4 DIN125A

PPM8A2



Sechskantschraube
M8X20 DIN933 A2

SM8X20A2



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z

Trackers



Trackers (T)



STRUKTUR	KARTE	BAUART	MODULRICHTUNG	MODULANORDNUNG	ANZAHL DER PFÄHLE	SEITE
Pfahlstruktur (P)	01	Einzelfahrweg (1AT)	Ost-West (EW)	Vertikal (V)	1 (1P)	160



Individuelle Strukturen werden auf Bestellung angefertigt und haben eine Produktionsdauer von 4 Wochen.
Universelle Strukturen sind derzeit auf Lager und sofort verfügbar.



01

Einachstracker

T-P-1AT-EW/V/1P

STRUKTUR

Pfahlstruktur (P)

BAUART

Einzelfahrtweg (1AT)

MODULRICHTUNG

Ost-West (EW)

MODULANORDNUNG

Vertikal (V)

ANZAHL DER PFÄHLE

1

Entwickelt, um der Sonne zu folgen



ONLINE ANSEHEN →



Trackers (T)



BESCHREIBUNG

MECHANIK:

- Die Festigkeitsprüfung der Strukturparameter wird von einem spezialisierten Labor durchgeführt.
- Es stehen verschiedene Tracker-Längen zur Verfügung, um eine spezifische Anzahl von Strings zu berücksichtigen, und die Auswahl von Anzahl und Länge der Tracker wird für jedes Projekt individuell durchgeführt.
- Die Designannahmen werden gemäß der DFA-Methodik (Designed for Assembly) umgesetzt.
- Adaptive Lager passen ihre Position an variable thermische oder geometrische Verformungen des Trägerbalkens an.
- Die Verwendung eines Zwischenpfostens erhöht die zentrale Auflagefläche des tragenden Pfostens, der mit dem PV-Panel verbunden ist.
- Der Antriebsarm liegt in der gleichen Achse wie die Stützsäulen (die Länge der Stützsäulen wird individuell ausgewählt, abhängig von den geografischen und geologischen Bedingungen des Projekts).
- Standardisierung der Strukturelemente.
- Optimierung der Schraubverbindungen.

KONTROLLEN:

- Das Gerät verwendet einen fortschrittlichen astronomischen Algorithmus zur Steuerung der Position der Panels in Bezug auf die aktuelle Position der Sonne.
- Intuitives Installations- und Startkonfigurationssystem.
- Konfigurierbares Alarm- und Benachrichtigungsmanagement.
- Rückwärtsalgorithmus, der das Abschattungsrisiko minimiert und verhindert.
- Kommunikationssystem über Zigbee®-Funk oder verkabeltes RS-485.
- Fernüberwachung und präventive Wartung zur Reduzierung von Ausfallzeiten (einfache Integration mit SCADA-Systemen im Modbus TCP/IP-Standard).
- Möglichkeit zur individuellen Konfiguration des Tracker-Betriebs je nach Reihenfolge der Reihen und Geländeneigung.
- Sicherheitssystem gegen übermäßige Windgeschwindigkeit (sichere Positionierung der PV-Module).
- Möglichkeit zur Verwendung verschiedener Service-Modi in Bezug auf die Position der Panels, z. B. Schneeräumung, Reinigung.
- Möglichkeit zur Verwendung eines Schneehöhendetektors.
- Möglichkeit zur aktuellen und historischen Überprüfung von Installationsparametern über die Cloud-Datenspeicherung.

EIGENSCHAFTEN

T-P-1AT-EW/V/1P

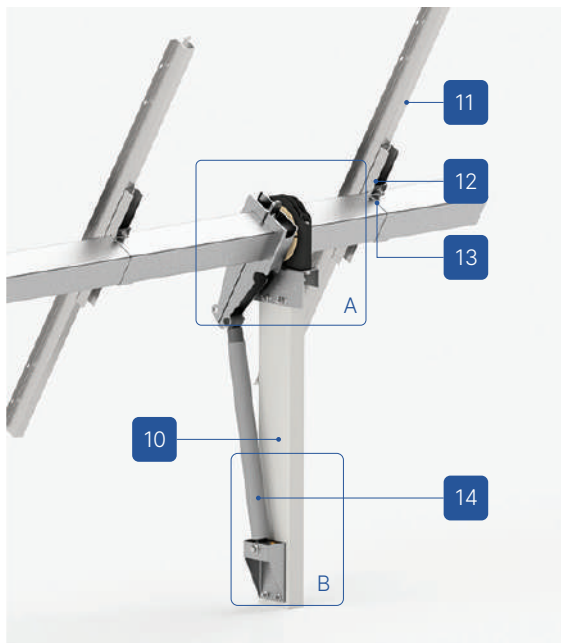
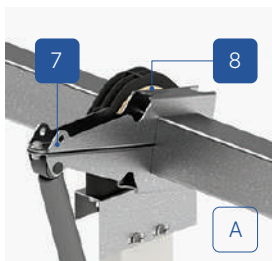
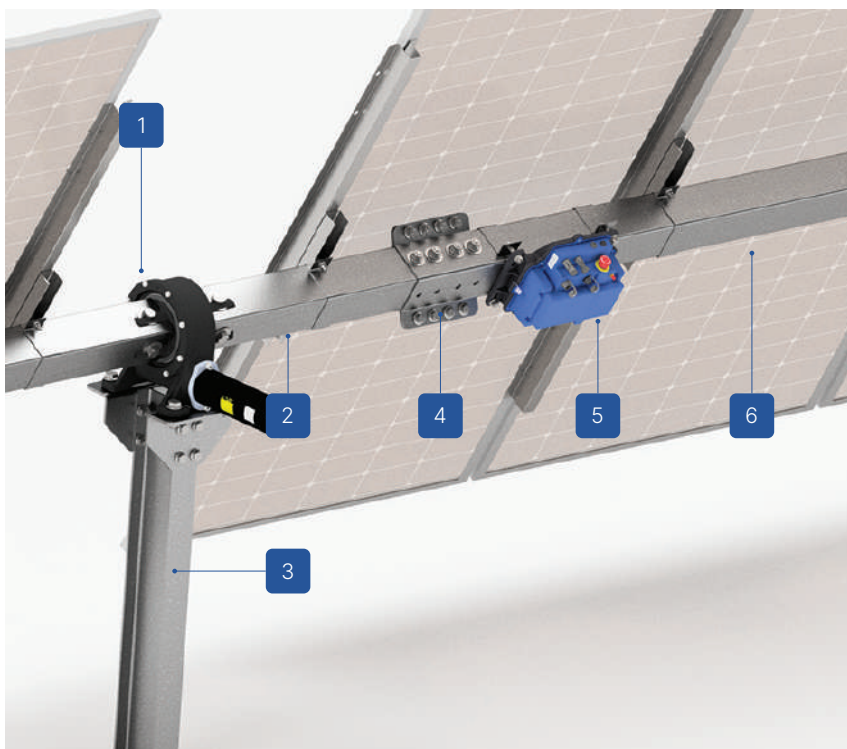
Konstruktionsbasis	Boden
Montagemethode	Pfahlstruktur (P)
Bauart	Tracker (T), einachsrig (1A)
Modulausrichtung	Ost-West (EW)
Modulanordnung	Vertikal (V)
PV-Modullänge (MAX)	2300
Art der Nachführung	Automatisch, horizontal ¹
Nachführalgorithmus	Direkte astronomische Muster; Tracking-Genauigkeit = 2,0° ²
Rotationsbereich	±60°
Bodenabdeckungsfaktor	Beliebige Konfiguration, die vom Kunden festgelegt wird (von 32% bis 50%)
Kompatibilität der PV-Module	Standard/Bifacial
Antriebssystem	1 unabhängiger horizontaler Drehantrieb pro 1 Tracker
Module pro Tracker	max. 60 (individuelle Konfiguration möglich)
Stromversorgung	Dedizierte Photovoltaikmodule + 230V AC 50/60 Hz ³ Batterie
Kommunikation	Kommunikationssystem Zigbee® drahtlos (oder verkabelt RS-485)
Überwachung	Modbus TCP/IP, Integration mit SCADA-System möglich
Anpassung an die Geländeneigung	Bis zu 6% in N-S-Richtung
Windbeständigkeit	1) Bis zu 80 km/h in jeder gegebenen Position 2) Bis zu 140 km/h in horizontaler oder beliebiger als neutral konfigurierter Position
Verteilungsmethode	Individuelle Bestellung

¹ Empfohlene Ausrichtung der Tracker-Achse in Nord-Süd-Richtung.

² Mögliche individuelle Anpassung der Zugkraft an die Topografie des Geländes.

³ Möglichkeit der Verwendung von USV.

Trackers (T)



1. Zentralantrieb
RBTSOLAR-1AT-TGB-CD
2. Sekundärträger
RBTSOLAR-1AT-SB
3. Zentrale Antriebssäule IPE 160
RBTSOLAR-1AT-CD-C
4. Trägerverbinder
RBTSOLAR-1AT-B-C
5. TCU-Steuergerät
RBTSOLAR-1AT-P4Q-CTR
6. Hauptträger
RBTSOLAR-1AT-MB
7. Dämpfer oberer Arm
RBTSOLAR-1AT-D-UA
8. Hauptträgerlager
RBTSOLAR-1AT-TGB-MB-B
9. Dämpfer für das untere Gelenk
RBTSOLAR-1AT-D-LJ
10. Hauptstütze
RBTSOLAR-1AT-MC
11. Pfette
RBTSOLAR-1AT-PLN
12. Pfettenläufer
RBTSOLAR-1AT-PLN-R
13. Pfettenverbindung
RBTSOLAR-1AT-PLN-J
14. Dämpfer
RBTSOLAR-1AT-TGB-D

i TECHNISCHE HINWEISE

Montagemethode:
Schraubverbindungen. Entwickelt für schnelle und einfache Installation.
Kein Schweißen oder Bohren vor Ort erforderlich.

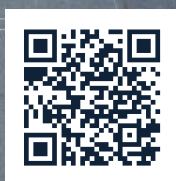
Materialien:
Konstruktionsstahl der Güteklasse.

i SERVICE

Wartungsfreie Lager.
Inspektion und Wartung des Drehantriebs alle 2 Jahre.

Technische Inspektionen gemäß individueller Vereinbarungen.

Kabeltrassen



Kabeltrassen (KD)



KARTE	PRODUKTNAME	SEITE
01	Kabeltrassen	165
02	Gerader Verbinder	167
03	Vertikal 45° Verbinder	169
04	90° Verbinder	171
05	Dreifachverbinder	173



01

Kabeltrassen

KD-KK-60×50×3000
KD-KK-100×50×3000
KD-KK-200×50×3000

①



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

Kabeltrassen mit Breiten von 60, 100 und 200 mm ergänzen unsere Photovoltaik-Strukturen und bilden **ein komplettes System**, das für den Bau von Photovoltaik-Anlagen auf **Dächern, Grundstücken und Parkplätzen** konzipiert ist. Dieses System zeichnet sich nicht nur durch Zugänglichkeit aus, sondern auch durch **Langlebigkeit**, die durch den Einsatz von hochwertigem Stahl mit Korrosionsbeständigkeit in C3-Umgebungen gewährleistet wird und die erforderliche **Korrosionsbeständigkeit für mindestens 10 Jahre** sicherstellt.

- Ein universelles Montagesystem, das mit Kabeltrassen unterschiedlicher Breiten und Verbindungselementen gebaut ist, ermöglicht vielseitige Installationen.
- Ein mehrteiliges Kabelrinnen-System, hergestellt aus Magnelis™-Stahl, das für verschiedene Arten von Installationen konzipiert ist und sowohl mit unseren Strukturen als auch darüber hinaus montiert werden kann.
- Hervorragend für den Bau kleiner Hausanlagen bis zu 10 kW.
- Das System ist für Installationen gedacht, bei denen das primäre Kriterium die Notwendigkeit ist, Trassen außerhalb des Gebäudes zu installieren, und in Fällen, in denen für C3-Umgebungen eine Garanzzeit von mehr als 10 Jahren erforderlich ist (gemäß den Garanzbedingungen auf der Website www.rbtnsolar.com verfügbar).

Kabeltrassen (KD)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschrabe
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Geschweißte Basis
zur Unterstützung

RBTSOLAR-KD-PZ



Klammer für
geschweißte Basis

KD-KK-PZ-93×85×200



Kabeltrasse
W=65/105/205

KD-KK-65/105/205×13×3000

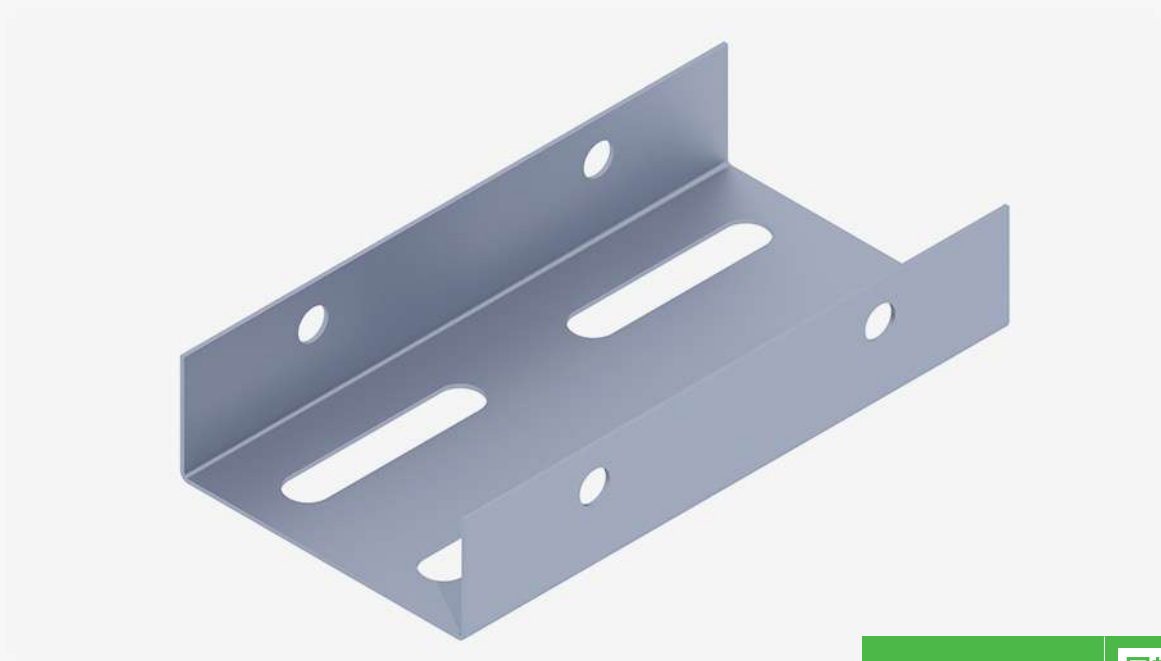


02

Gerade Verbinder

KD-KK-L-65×40×200
KD-KK-L-105×40×200
KD-KK-L-205×40×200

1



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

Gerade Verbinder mit Breiten von 65, 105 und 205 mm ergänzen unsere Photovoltaik-Strukturen und bilden **ein komplettes System**, das für den Bau von Photovoltaik-Anlagen auf **Dächern, Grundstücken und Parkplätzen** konzipiert ist. Dieses System zeichnet sich nicht nur durch Zugänglichkeit aus, sondern auch durch **Langlebigkeit**, die durch den Einsatz von hochwertigem Stahl mit Korrosionsbeständigkeit in C3-Umgebungen gewährleistet wird und die erforderliche **Korrosionsbeständigkeit für mindestens 10 Jahre** sicherstellt.

- Ein universelles Montagesystem, das mit Kabeltrassen unterschiedlicher Breiten und Verbindungselementen gebaut ist, ermöglicht vielseitige Installationen.
- Ein mehrteiliges Kabelrinnen-System, hergestellt aus Magnelis™-Stahl, das für verschiedene Arten von Installationen konzipiert ist und sowohl mit unseren Strukturen als auch darüber hinaus montiert werden kann.
- Hervorragend für den Bau kleiner Hausanlagen bis zu 10 kW.
- Das System ist für Installationen gedacht, bei denen das primäre Kriterium die Notwendigkeit ist, Trassen außerhalb des Gebäudes zu installieren, und in Fällen, in denen für C3-Umgebungen eine Garanzzeit von mehr als 10 Jahren erforderlich ist (gemäß den Garantiebedingungen auf der Website www.rbtsolar.com verfügbar).

Kabeltrassen (KD)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z



03

Vertikal 45° Verbinder

KD-KK-LP45-60×50
KD-KK-LP45-100×50
KD-KK-LP45-200×50

①



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

Vertikal 45° Verbinder mit Breiten von 60, 100 und 200 mm ergänzen unsere Photovoltaik-Strukturen und bilden **ein komplettes System**, das für den Bau von Photovoltaik-Anlagen auf **Dächern, Grundstücken und Parkplätzen** konzipiert ist. Dieses System zeichnet sich nicht nur durch Zugänglichkeit aus, sondern auch durch **Langlebigkeit**, die durch den Einsatz von hochwertigem Stahl mit Korrosionsbeständigkeit in C3-Umgebungen gewährleistet wird und die erforderliche **Korrosionsbeständigkeit für mindestens 10 Jahre** sicherstellt.

- Ein universelles Montagesystem, das mit Kabeltrassen unterschiedlicher Breiten und Verbindungselementen gebaut ist, ermöglicht vielseitige Installationen.
- Ein mehrteiliges Kabelrinnen-System, hergestellt aus Magnelis™-Stahl, das für verschiedene Arten von Installationen konzipiert ist und sowohl mit unseren Strukturen als auch darüber hinaus montiert werden kann.
- Hervorragend für den Bau kleiner Hausanlagen bis zu 10 kW.
- Das System ist für Installationen gedacht, bei denen das primäre Kriterium die Notwendigkeit ist, Trassen außerhalb des Gebäudes zu installieren, und in Fällen, in denen für C3-Umgebungen eine Garanzzeit von mehr als 10 Jahren erforderlich ist (gemäß den Garantiebedingungen auf der Website www.rbtsolar.com verfügbar).

Kabeltrassen (KD)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Sechskantschraube
M10X20 IE

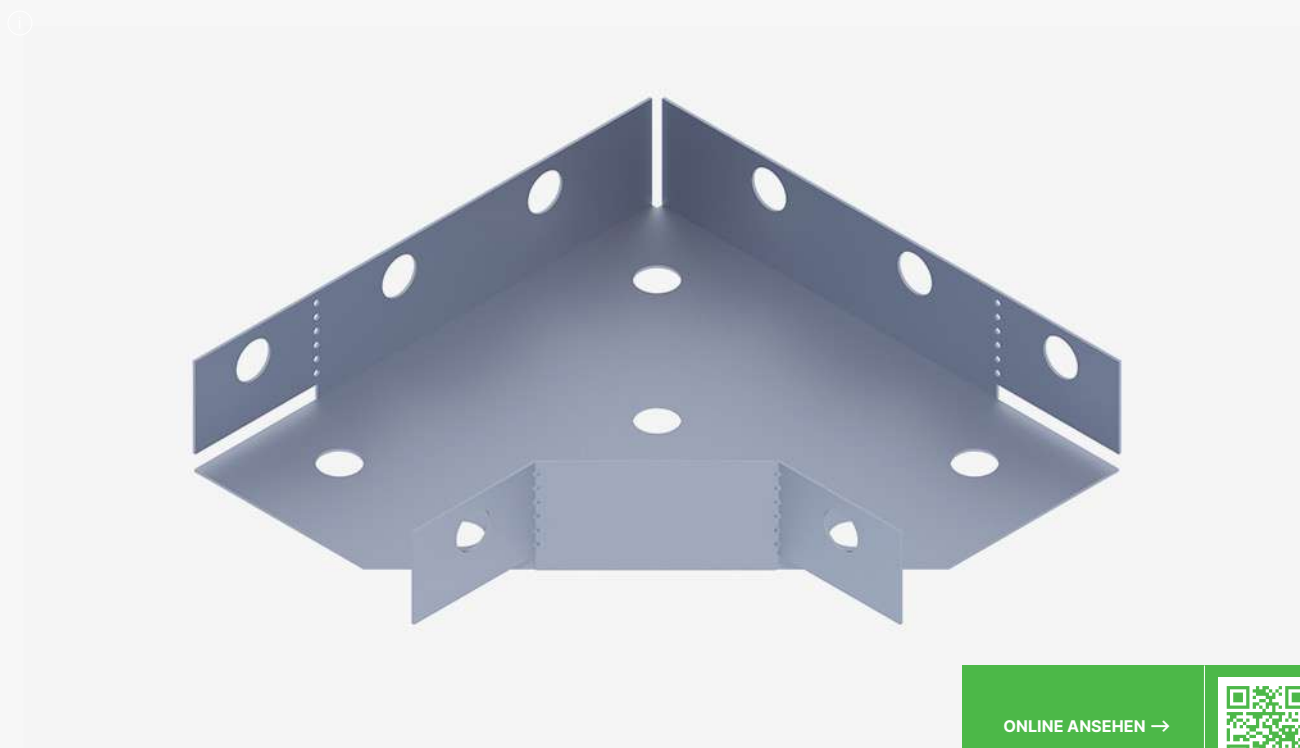
SM10X20Z



04

90° Verbinder

KD-KK-LK90-60×50
KD-KK-LK90-100×50
KD-KK-LK90-200×50



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

90° Verbinder mit Breiten von 60, 100 und 200 mm ergänzen unsere Photovoltaik-Strukturen und bilden **ein komplettes System**, das für den Bau von Photovoltaik-Anlagen auf **Dächern, Grundstücken und Parkplätzen** konzipiert ist. Dieses System zeichnet sich nicht nur durch Zugänglichkeit aus, sondern auch durch **Langlebigkeit**, die durch den Einsatz von hochwertigem Stahl mit Korrosionsbeständigkeit in C3-Umgebungen gewährleistet wird und die erforderliche **Korrosionsbeständigkeit für mindestens 10 Jahre** sicherstellt.

- Ein universelles Montagesystem, das mit Kabeltrassen unterschiedlicher Breiten und Verbindungselementen gebaut ist, ermöglicht vielseitige Installationen.
- Ein mehrteiliges Kabelrinnen-System, hergestellt aus Magnelis™-Stahl, das für verschiedene Arten von Installationen konzipiert ist und sowohl mit unseren Strukturen als auch darüber hinaus montiert werden kann.
- Hervorragend für den Bau kleiner Hausanlagen bis zu 10 kW.
- Das System ist für Installationen gedacht, bei denen das primäre Kriterium die Notwendigkeit ist, Trassen außerhalb des Gebäudes zu installieren, und in Fällen, in denen für C3-Umgebungen eine Garanzzeit von mehr als 10 Jahren erforderlich ist (gemäß den Garanzbedingungen auf der Website www.rbtsolar.com verfügbar).

Kabeltrassen (KD)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Sechskantschraube
M10X20 IE

SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Abdeckung
W=60/100/200

RBTSOLAR-KD-KK-LKD90-60x50
RBTSOLAR-KD-KK-LKD90-100x50
RBTSOLAR-KD-KK-LKD90-200x50

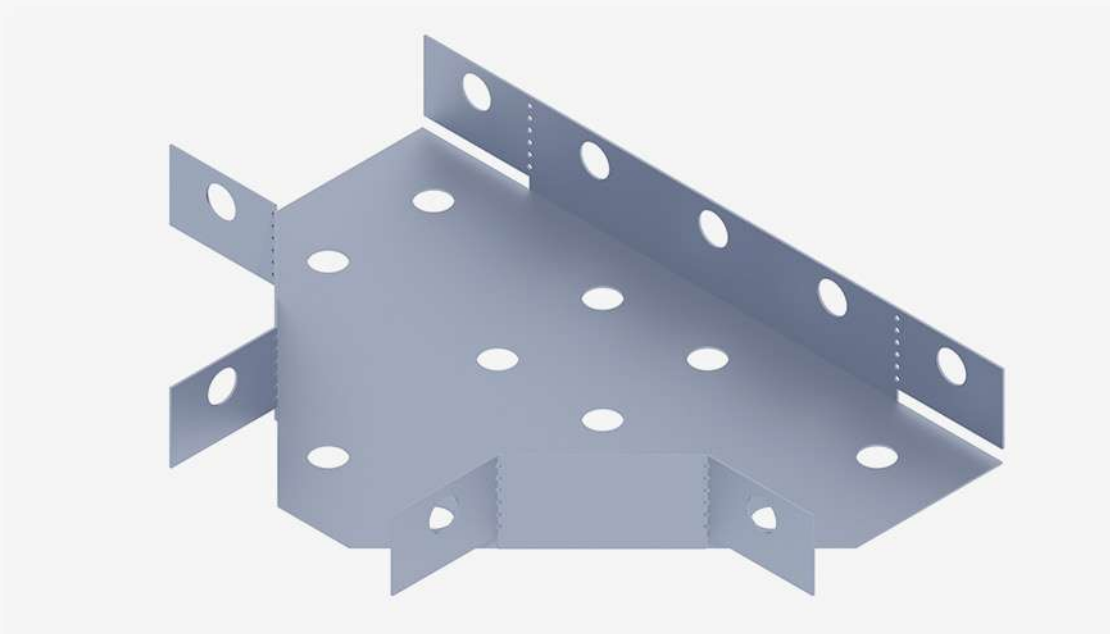


05

Dreifachverbinder

KD-KK-LT90-60×50
KD-KK-LT90-100×50
KD-KK-LT90-200×50

1



ONLINE ANSEHEN →



BESCHREIBUNG

Dreifachverbinder mit Breiten von 60, 100 und 200 mm ergänzen unsere Photovoltaik-Strukturen und bilden **ein komplettes System**, das für den Bau von Photovoltaik-Anlagen auf **Dächern, Grundstücken und Parkplätzen** konzipiert ist. Dieses System zeichnet sich nicht nur durch Zugänglichkeit aus, sondern auch durch **Langlebigkeit**, die durch den Einsatz von hochwertigem Stahl mit Korrosionsbeständigkeit in C3-Umgebungen gewährleistet wird und die erforderliche **Korrosionsbeständigkeit für mindestens 10 Jahre** sicherstellt.

- Ein universelles Montagesystem, das mit Kabeltrassen unterschiedlicher Breiten und Verbindungselementen gebaut ist, ermöglicht vielseitige Installationen.
- Ein mehrteiliges Kabelrinnen-System, hergestellt aus Magnelis™-Stahl, das für verschiedene Arten von Installationen konzipiert ist und sowohl mit unseren Strukturen als auch darüber hinaus montiert werden kann.
- Hervorragend für den Bau kleiner Hausanlagen bis zu 10 kW.
- Das System ist für Installationen gedacht, bei denen das primäre Kriterium die Notwendigkeit ist, Trassen außerhalb des Gebäudes zu installieren, und in Fällen, in denen für C3-Umgebungen eine Garanzzeit von mehr als 10 Jahren erforderlich ist (gemäß den Garanzbedingungen auf der Website www.rbtsolar.com verfügbar).

Kabeltrassen (KD)



LISTE DER TEILE - GRUNDLAGE DER KONSTRUKTION



Sechskantmutter
M10 IE

NM10Z



Unterlegscheibe
M10 300HV ISO7093-1 IE

PSZM10Z



Sechskantschraube
M10X20 IE

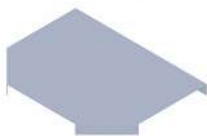
SM10X20Z

LISTE DER TEILE - ANDERE INSTALLATIONSELEMENTE



Blechschaube
OC 5.5X25 EPDM

BLW55X25EPDMZ



Abdeckung
W=60/100/200

RBTSOLAR-KD-KK-LTD90-60x50
RBTSOLAR-KD-KK-LTD90-100x50
RBTSOLAR-KD-KK-LTD90-200x50

Unsere Vertreter



REGION ↘

KONTAKTE ↘

Westpommern, Pommern,
Kujawien-Pommern, Lebus
Großpolen

Sebastian Jędraszek
+48 724 651 405
sebastian.jedraszek@rbtsolar.com

Podlachien, Ermland-Masuren,
Masowien, Łódź

Adrian Ochenkowski
+48 724 270 337
adrian.ochenkowski@rbtsolar.com

Niederschlesien, Schlesien,
Oppeln, Tschechien

Tomasz Juszczyk
+48 724 270 305
tomasz.juszczyk@rbtsolar.com

Kleinpolen, Karpatenvorland,
Lublin, Heiligkreuz

Radosław Mazurek
+48 885 582 057
radoslaw.mazurek@rbtsolar.com

Litauen, Lettland, Estland

Andrejus Krutko
+370 684 19934
andrejus.krutko@rbtsolar.com

Andere Länder

Dana Kushel
+48 724 652 204
dana.kushel@rbtsolar.com



WIR GEHÖREN ZU GRUPA/**rex**bud

KONTAKTE

+48 724 625 200
biuro@rbtsolar.com
rbtsolar.com

PRODUKTIONSANLAGE

ul. A. Struga 14
95-100 Zgierz
Poland
NIP 732 221 39 23



Die Informationen in diesem Dokument dienen illustrativen Zwecken und spezifizieren in erster Linie die technischen Möglichkeiten gemäß den dargestellten Annahmen. Sie stellen kein kommerzielles Angebot im Sinne von Artikel 66 Absatz 1 des polnischen Zivilgesetzbuchs dar. Wir behalten uns das Recht vor, technische Änderungen im Zusammenhang mit der Produktentwicklung sowie Änderungen der Produktpreise und ihrer Verfügbarkeit vorzunehmen. Bitte überprüfen Sie auf der Website rbtsolar.com im Vertriebsbereich oder bei den Vertriebsmitarbeitern der RBT Solar Sp. z o.o., ob die Produktparameter zum Zeitpunkt der Bestellung noch aktuell sind. Detaillierte Informationen zu den technischen Parametern einzelner Produkte finden Sie in separaten Produktblättern und auf der Website rbtsolar.com.

[Zurück zum Katalog <](#)